

SONY®

Home Audio System

Bedienungsanleitung

Vorbereitungen

Disc/USB-Wiedergabe

USB-Übertragung

Tuner

BLUETOOTH

Klangeinstellung

Sonstige Operationen

Zusatzinformationen

WARNUNG

Um die Brandgefahr zu reduzieren, decken Sie die Ventilationsöffnung des Gerätes nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Setzen Sie das Gerät keinen offenen Flammen (z. B. brennende Kerzen) aus.

Um die Brand- oder Stromschlaggefahr zu reduzieren, setzen Sie dieses Gerät keinem Tropf- oder Spritzwasser aus, und stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Da der Netzstecker verwendet wird, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Falls Sie eine Unregelmäßigkeit im Gerät feststellen, ziehen Sie den Netzstecker sofort von der Netzsteckdose ab.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z. B. einem Bücherregal oder Einbauschränk auf.

Batterien oder Geräte mit eingesetzten Batterien dürfen keiner übermäßigen Wärme, z. B. durch Sonnenbestrahlung und Feuer, ausgesetzt werden.

Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.

Nur für Inneneinsatz.

VORSICHT

Die Verwendung von optischen Instrumenten mit diesem Produkt erhöht die Gefahr für die Augen.

Für Kunden in Europa

CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1
LUOKAN 1 LASERLÄITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Laser-Produkt der Klasse 1. Dieser Markierungsschild befindet sich außen an der Geräterückwand.

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus und gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)



Das Symbol auf der Batterie/dem Akku, dem Produkt oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt oder die Batterie/der Akku

nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen des Produktes und der Batterie schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden. Um sicherzustellen, dass das Produkt und die Batterie korrekt entsorgt werden, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab. Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Hinweis für Lithiumbatterien: Bitte geben Sie nur entladene Batterien an den Sammelstellen ab. Wegen Kurzschlussgefahr überkleben Sie bitte die Pole der Batterie mit Klebestreifen. Sie erkennen Lithiumbatterien an den Abkürzungen Li oder CR.

Hinweis für Kunden: Die folgenden Informationen treffen nur für Geräte zu, die in Ländern verkauft werden, in denen EU-Direktiven gelten.

Dieses Produkt wurde von oder für Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan hergestellt. Bei Fragen zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung der Europäischen Union kontaktieren Sie bitte den Bevollmächtigten Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in den Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Hiermit erklärt Sony Corp., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Weitere Informationen erhältlich unter: <http://www.compliance.sony.de/>



Die Gültigkeit der CE-Markierung beschränkt sich auf Länder, in denen sie rechtlich durchgesetzt wird, hauptsächlich in Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR).

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Auflagen der EMV-Vorschrift für den Gebrauch von Verbindungskabeln, die kürzer als 3 m sind.

Diese Anlage ist für die folgenden Zwecke ausgelegt:

- Wiedergeben von Musik/Video/ Foto-Quellen auf Discs oder USB-Geräten
- Übertragen von Musik zu USB-Geräten
- Hören von Radiosendern
- Hören von Fernsehern
- Wiedergeben von Musikquellen auf BLUETOOTH-Geräten
- Genießen von geselligen Treffen mit der Funktion „Party Chain“

Hinweis zu Lizenz und Markenzeichen

- **DVD** ist ein Markenzeichen der DVD Format/Logo Licensing Corporation.
- Die Logos „DVD+RW“, „DVD-RW“, „DVD+R“, „DVD-R“, „DVD VIDEO“ und „CD“ sind Markenzeichen.
- WALKMAN® und das WALKMAN®-Logo sind eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- MPEG Layer-3 Audiocodieretechnologie und Patente lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson.
- Windows Media ist ein eingetragenes Markenzeichen bzw. ein Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung und Weitergabe dieser Technologie in anderer Form als im Zusammenhang mit diesem Produkt ist ohne eine entsprechende Lizenz von Microsoft oder einer autorisierten Microsoft-Tochterfirma untersagt.

- Dolby® Digital ist in diese Anlage eingebaut.
* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- Der BLUETOOTH®-Schriftzug und die Logos sind eingetragene Markenzeichen im Besitz der Bluetooth SIG, Inc., und jeder Gebrauch dieser Zeichen durch die Sony Corporation erfolgt unter Lizenz. Die übrigen Markenzeichen und Handelsnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.
- Das Zeichen N ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von NFC Forum, Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Android™ ist ein Markenzeichen von Google Inc.
- Google Play™ ist ein Markenzeichen von Google Inc.
- Apple, das Apple-Logo, iPhone und iPod touch sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind. App Store ist ein Servicezeichen von Apple Inc.
- „Made for iPod“ bzw. „Made for iPhone“ bedeutet, dass elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss an einen iPod bzw. ein iPhone konzipiert und vom Entwickler entsprechend den Leistungsstandards von Apple getestet wurde. Apple übernimmt keine Garantie für die Funktionsfähigkeit dieses Geräts bzw. die Einhaltung von Sicherheitsstandards. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod oder iPhone die Qualität der Funkverbindung beeinträchtigen kann.

- DIESES PRODUKT WIRD UNTER DER MPEG-4 VISUAL PATENT PORTFOLIO-LIZENZ FÜR DEN PRIVATEN UND NICHT KOMMERZIELLEN GEBRAUCH DURCH DEN BENUTZER LIZENZIERT, UND ZWAR FÜR

(i) DAS CODIEREN VON VIDEODATEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM MPEG-4-BILDSTANDARD („MPEG-4 VIDEO“)

UND/ODER

(ii) ENTSCHLÜSSELUNG VON MPEG-4-VIDEODATEN, DIE VON EINEM VERBRAUCHER DURCH EINE PRIVATE UND NICHTGEWERBLICHE AKTIVITÄT VERSCHLÜSSELT UND/ODER VON EINEM VIDEOANBIETER ERWORBEN WURDEN, DER DURCH EINE LIZENZ FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON MPEG-4-VIDEODATEN BERECHTIGT IST.

FÜR EINEN ANDEREN ZWECK WIRD KEINE LIZENZ ERTEILT ODER IMPLIZIT GEWÄHRT. WEITERE INFORMATIONEN, EINSCHLISSLICH HINSICHTLICH WERBE-, INTERNER UND KOMMERZIELLER ZWECKE UND LIZENZEN, SIND BEI MPEG LA, L.L.C., ERHÄLTlich.

[HTTP://WWW.MPEGLA.COM](http://www.mpegla.com)

- Alle übrigen Namen sind Markenzeichen der jeweiligen Inhaber.
- In dieser Anleitung sind die Markenzeichen nicht mit dem Zeichen TM bzw. [®] gekennzeichnet.

Zur vorliegenden Anleitung

- Diese Anleitung beschreibt hauptsächlich mit der Fernbedienung ausgeführte Bedienungsvorgänge, doch die gleichen Bedienungsvorgänge können auch mit den Tasten am Subwoofer ausgeführt werden, welche die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung aufweisen.
- Die am Anfang jeder Erläuterung aufgeführten Symbole, wie z. B. **DVD-V**, geben an, welche Medientypen mit der erläuterten Funktion verwendet werden können.
- Manche Abbildungen werden als Konzeptzeichnungen präsentiert und können von den tatsächlichen Produkten abweichen.
- Die auf dem Fernsehschirm angezeigten Elemente können je nach Gebiet unterschiedlich sein.
- Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
- Der in Klammern ([--]) gesetzte Text erscheint auf dem Fernsehschirm, und der in doppelte Anführungszeichen („--“) gesetzte Text erscheint auf dem Display.

Inhaltsverzeichnis

Zur vorliegenden Anleitung	5
Abspielbare Discs/Dateien auf Discs/USB-Geräten	8
Websites für kompatible Geräte	11
Lage der Teile und Bedienelemente	12

Vorbereitungen

Auspacken	18
Installieren der Anlage.....	18
Sicherer Anschluss der Anlage.....	25
Deaktivieren der Demonstration.....	27
Einlegen der Batterien	27
Vorbereitung für Fernsehton.....	28
Tragen der Anlage	30
Ändern des Farbsystems	31
Durchführen der Schnelleinrichtung.....	31
Einstellen der Uhr.....	32
Ändern des Anzeigemodus	32

Disc/USB-Wiedergabe

Vor Gebrauch des USB-Geräts.....	33
Grundlegende Wiedergabe	33
Sonstige Wiedergabefunktionen	35
Verwendung des Wiedergabemodus.....	39
Wiedergabebeschrän- kungen einer Disc	42
Anzeigen der Informationen einer Disc und eines USB- Geräts.....	43
Benutzung des Setup-Menüs	44

USB-Übertragung

Vor Gebrauch des USB-Geräts.....	48
Übertragen von Musik	48

Tuner

Hören von Radiosendungen	54
-----------------------------------	----

BLUETOOTH

Info zur BLUETOOTH-Funktechnologie	55
Pairing dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät	56
Hören von Musik auf einem BLUETOOTH-Gerät	57
One-Touch-BLUETOOTH-Verbindung durch NFC	58
Einstellen der BLUETOOTH Audio-Codecs	60
Einstellen des BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus	60
Ein- oder Ausschalten des BLUETOOTH-Signals	61
Verwendung von „SongPal“ über BLUETOOTH	61

Klangeinstellung

Einstellen des Klangs	62
Einstellen des Subwoofer-Pegels	62
Auswählen des virtuellen Fußballmodus	62
Erzeugen Ihres eigenen Klangeffekts	63
Erzeugen einer Party-Atmosphäre (DJ EFFECT)	63

Sonstige Operationen

Verwendung der Party Chain-Funktion	65
Mitsingen: Karaoke	68
Genießen von Musik mit Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung	69
Verwendung der Timer	69
Verwendung von optionalen Geräten	71
Deaktivieren der Tasten am Subwoofer (Kindersicherung)	71
Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion	72
Aktualisieren der Software	72

Zusatzinformationen

Störungsbehebung	73
Vorsichtsmaßnahmen	84
Technische Daten	87
Liste der Sprachencodes	90

Abspielbare Discs/ Dateien auf Discs/ USB-Geräten

Abspielbare Discs

- DVD VIDEO
- DVD-R/DVD-RW im DVD VIDEO-Format oder Videomodus
- DVD+R/DVD+RW im DVD VIDEO-Format
- VIDEO CD (Discs der Ver. 1.0, 1.1 und 2.0)
- Super-VCD
- CD-R/CD-RW/CD-ROM im VIDEO CD-Format oder Super-VCD-Format
- AUDIO CD
- CD-R/CD-RW im AUDIO CD-Format

Abspielbare Dateien auf Discs/ USB-Geräten

- Musik: MP3-Dateien¹⁾²⁾ (.mp3), WMA-Dateien²⁾³⁾ (.wma), AAC-Dateien²⁾³⁾ (.m4a/.mp4/.3gp)
- Foto: JPEG-Dateien⁴⁾ (.jpg/.jpeg/.jpe)
- Video: MPEG4-Dateien⁵⁾ (.mp4/.m4v), Xvid-Dateien (.avi)

Hinweise

- Die Discs müssen folgende Formate haben:
 - CD-ROM/-R/-RW im DATA CD-Format, das MP3-¹⁾²⁾, JPEG-⁴⁾, MPEG4-⁵⁾ und Xvid-Dateien enthält und dem Standard ISO 9660⁶⁾ Level 1/Level 2 oder Joliet (erweitertes Format) entspricht.
 - DVD-ROM/-R/-RW/+R/+RW im DATA DVD-Format, das MP3-¹⁾²⁾, JPEG-⁴⁾, MPEG4-⁵⁾ und Xvid-Dateien enthält und dem Format UDF (Universal Disk Format) entspricht.

- Die Anlage versucht, jegliche Daten mit den obigen Erweiterungen abzuspielen, selbst wenn es sich nicht um das Format MP3/WMA/AAC/JPEG/MPEG4/Xvid handelt. Die Wiedergabe solcher Daten kann lautes Rauschen erzeugen, das Ihre Lautsprecher beschädigen könnte.

¹⁾ MP3 (MPEG 1 Audio Layer 3) ist ein von ISO/MPEG definiertes Standardformat zur Komprimierung von Audiodaten. MP3-Dateien müssen im Format MPEG 1 Audio Layer 3 vorliegen.

²⁾ Dateien mit Urheberrechtsschutz (Digital Rights Management = Digitale Rechteverwaltung) können nicht mit dieser Anlage wiedergegeben werden.

³⁾ nur USB-Gerät.

⁴⁾ JPEG-Dateien müssen dem DCF-Bilddateiformat entsprechen. (DCF „Design rule for Camera File System“: von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) regulierte Bildstandards für Digitalkameras.)

⁵⁾ MPEG4-Dateien müssen im MP4-Dateiformat aufgezeichnet sein. Der folgende Video- und Audio-Codec wird unterstützt:

- Video-Codec: MPEG4 Simple Profile (AVC wird nicht unterstützt.)
- Audio-Codec: AAC-LC (HE-AAC wird nicht unterstützt.)

⁶⁾ Ein logisches Format von Dateien und Ordnern auf CD-ROMs, das von ISO (Internationale Organisation für Standardisierung) definiert ist.

Nicht abspielbare Discs/Dateien

- Die folgenden Discs können nicht abgespielt werden:
 - BDs (Blu-ray Discs)
 - Im PHOTO CD-Format aufgenommene CD-ROMs
 - Datenteil von CD-Extra- oder Mixed Mode-CDs*
 - CD Graphics-Disc
 - Super-Audio-CDs
 - DVD-Audio
 - DATA CD/DATA DVD, die im Packet Write-Format erzeugt wurde
 - DVD-RAM
 - DATA CD/DATA DVD, die nicht korrekt finalisiert worden ist
 - CPRM-(Content Protection for Recordable Media)-kompatible DVD-R/-RW, die in Copy-Once-Programmen bespielt wurde
 - Discs mit nicht genormten Formen (z. B. Herz-, Rechteck-, Sternform)
 - Discs, an denen Klebeband, Papier oder Aufkleber haften
- Die folgenden Dateien können nicht abgespielt werden
 - Eine JPEG-Bilddatei, die größer als 3.072 Pixel (Breite) × 2.048 Pixel (Höhe) im Normalmodus ist oder mehr als 3.300.000 Pixel im Progressiv-JPEG-Modus enthält, der hauptsächlich auf Internet-Websites verwendet wird.
 - Eine Videodatei, die größer als 720 Pixel (Breite) × 576 Pixel (Höhe) ist.
 - Eine Bild- oder Videodatei mit einem hohen Seitenverhältnis.
 - Eine WMA-Datei im Format WMA DRM, WMA Lossless oder WMA PRO.
 - Eine AAC-Datei im Format AAC DRM oder AAC Lossless.
 - Eine mit 96 kHz codierte AAC-Datei.

- Dateien, die verschlüsselt oder durch Passwörter geschützt sind.
- Dateien mit DRM-(Digital Rights Management)-Urheberschutz.
- Eine MP3 PRO-Audiodatei kann als MP3-Datei wiedergegeben werden.
- Die Anlage gibt eine Xvid-Datei möglicherweise nicht wieder, wenn die Datei aus zwei oder mehr Xvid-Dateien kombiniert worden ist.
- Die Anlage kann manche Xvid-Dateien, die länger als 2 Stunden sind, nicht wiedergeben.

* Mixed Mode-CD: Dieses Format zeichnet Daten auf die erste Spur und Ton (AUDIO-CD-Daten) auf die zweite und die nachfolgenden Spuren einer Session auf.

Hinweise zu CD-R/-RW und DVD-R/-RW/+R/+RW

- In manchen Fällen kann eine CD-R/-RW und DVD-R/-RW/+R/+RW aufgrund der Aufnahmequalität oder des physischen Zustands der Disc bzw. der Eigenschaften des Aufnahmeegeräts und der Authoring-Software nicht auf dieser Anlage abgespielt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Aufnahmeegeräts.
- Bestimmte Wiedergabefunktionen sind bei einigen DVD+Rs/+RWs eventuell nicht verfügbar, selbst wenn sie korrekt finalisiert worden sind. Spielen Sie in diesem Fall die Disc mit Normalwiedergabe ab.

Hinweise zu Discs

- Dieses Produkt ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc (CD)-Standard entsprechen.
- DualDiscs und manche Audio-Discs, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert wurden, entsprechen nicht dem CD-Standard. Daher sind solche Discs eventuell nicht mit diesem Produkt kompatibel.

Hinweis zu Multisession-Discs

Diese Anlage kann fortlaufende Sessions auf einer Disc abspielen, wenn sie im selben Format wie die erste Session aufgezeichnet wurden. Die Wiedergabe kann jedoch nicht garantiert werden.

Hinweis zu DVD VIDEO- und VIDEO CD- Wiedergabefunktionen

Manche Wiedergabefunktionen von DVD VIDEO oder VIDEO CD können vom Software-Hersteller absichtlich eingeschränkt sein. Daher sind manche Wiedergabefunktionen eventuell nicht verfügbar. Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanleitung der DVD VIDEO oder VIDEO CD durch.


Hinweise zu abspielbaren Dateien

- In den folgenden Fällen kann sich der Wiedergabestart verzögern:
 - wenn eine DATA CD/DATA DVD/ ein USB-Gerät eine komplizierte Baumstruktur aufweist.
 - wenn Audiodateien, Bilddateien oder Videodateien in einem anderen Ordner soeben wiedergegeben worden sind.
- Die Anlage kann eine DATA CD/ DATA DVD bzw. ein USB-Gerät unter den folgenden Bedingungen wiedergeben:
 - bis zu einer Tiefe von 8 Ordnern
 - bis zu 300 Ordnern
 - bis zu 999 Dateien auf einer Disc
 - bis zu 2.000 Dateien in einem USB-Gerät
 - bis zu 650 Dateien in einem OrdnerDiese Zahlen können je nach der Datei- oder Ordnerkonfiguration unterschiedlich sein.
- Ordner, die keine Audiodateien, Bilddateien oder Videodateien enthalten, werden übersprungen.
- Von einem Gerät, wie z. B. einem Computer, übertragene Dateien werden u. U. nicht in der Reihenfolge der Übertragung wiedergegeben.
- Die Wiedergabereihenfolge ist je nach der Software, die für die Erzeugung der Audiodatei, Bilddatei oder Videodatei verwendet wurde, u. U. nicht anwendbar.
- Es kann keine Kompatibilität mit allen MP3/WMA/AAC/MPEG4/Xvid-Codier-/Schreibprogrammen, Aufnahmegegeräten und Speichermedien garantiert werden.
- Bei manchen Xvid-Dateien können Bildunschärfen oder Tonaussetzer auftreten.

Hinweise zu USB-Geräten

- Es kann nicht garantiert werden, dass die Anlage mit allen USB-Geräten funktioniert.
- Obwohl es eine Vielzahl komplexer Funktionen für USB-Geräte gibt, sind nur Musik-, Foto- und Video-Inhalte der mit dieser Anlage verbundenen USB-Geräte abspielbar. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des USB-Geräts.
- Sobald ein USB-Gerät eingeschoben wird, liest die Anlage alle Dateien auf dem USB-Gerät. Enthält das USB-Gerät viele Ordner oder Dateien, kann der Lesevorgang des USB-Geräts lange Zeit in Anspruch nehmen.
- Verbinden Sie die Anlage und das USB-Gerät nicht über einen USB-Hub.
- Bei manchen angeschlossenen USB-Geräten kann eine Verzögerung auftreten, bevor ein Vorgang von dieser Anlage durchgeführt wird.
- Die Wiedergabereihenfolge für die Anlage kann von derjenigen des angeschlossenen USB-Geräts abweichen.
- Bevor Sie ein USB-Gerät benutzen, vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät keine Virus-infizierten Dateien enthält.

Regionalcode

Ihre Anlage hat einen Regionalcode und spielt nur DVD VIDEO-Discs ab, die mit einem identischen Regionalcode oder  gekennzeichnet sind.

Websites für kompatible Geräte

Überprüfen Sie die folgenden Websites nach neuesten Informationen über kompatible USB- und BLUETOOTH-Geräte.

Für Kunden in Lateinamerika:
<<http://esupport.sony.com/LA>>

Für Kunden in Europa und Russland:
<<http://www.sony.eu/support>>

Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:
<<http://www.sony-asia.com/support>>

Info zu BLUETOOTH-Kommunikation für iPhone und iPod touch

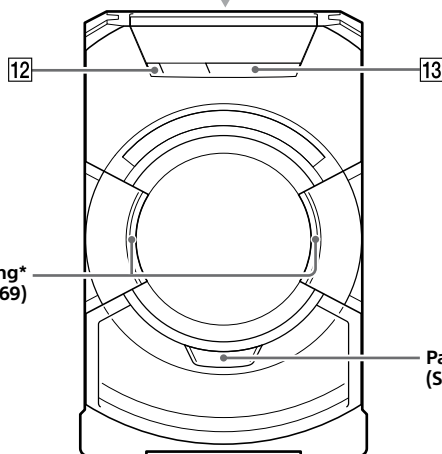
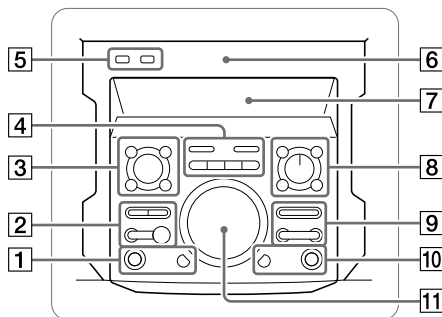
Made for

- iPhone 6 Plus
- iPhone 6
- iPhone 5s
- iPhone 5c
- iPhone 5
- iPhone 4s
- iPhone 4
- iPhone 3GS
- iPod touch (5. Generation)
- iPod touch (4. Generation)

Lage der Teile und Bedienelemente

Sie können die Tasten außer I/⏻ (Ein/Bereitschaft) am Subwoofer sperren, um versehentliche Betätigung zu verhindern (Seite 71).

Aktiver Subwoofer



Lautsprecherbeleuchtung*
(Seite 69)

Partybeleuchtung*
(Seite 69)

* Blicken Sie nicht direkt in die lichtemittierenden Teile, wenn das Lautsprecherbeleuchtung und das Partybeleuchtung eingeschaltet sind.

Lautsprecheranlage



1 Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

Drücken Sie diese Taste, um die Anlage einzuschalten oder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.

Taste PARTY LIGHT
(Seite 69)

2 Taste ► (Wiedergabe)¹⁾

Dient zum Starten der Wiedergabe.

Wenn Sie ► am Subwoofer länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird die eingebaute Sound-Demonstration abgespielt. Drücken Sie ■ zum Stoppen der Demonstration.

Taste ■ (Stopp)

- Dient zum Stoppen der Wiedergabe. Durch zweimaliges Drücken kann die Wiedergabefortsetzung aufgehoben werden.
- Dient zum Stoppen der Übertragung während „Music Transfer“.
- Dient zum Stoppen der eingebauten Sound-Demonstration.

Taste BLUETOOTH-PAIRING

- Zur Wahl der BLUETOOTH-Funktion drücken.
- Zum Aktivieren von BLUETOOTH-Pairing in der BLUETOOTH-Funktion gedrückt halten.

BLUETOOTH-Anzeige
(Seite 55)

Taste MEGA BASS (Seite 62)

MEGA BASS-Anzeige
(Seite 62)

3 Taste FUNCTION²⁾

Taste SOUND FIELD²⁾

Taste LIGHT MODE
(Seite 69)

Taste ENTER


Dient der Eingabe/Bestätigung von Einstellungen.

MULTI CONTROL-Knopf

Drehen Sie diesen Knopf, um eine Funktion, ein Klangfeld oder einen Lichtmodus auszuwählen.

4 Taste FLANGER, ISOLATOR, SAMPLER, DJ OFF (Seite 63)

Taste REC TO USB

Dient der Übertragung von Musik zu dem an die Buchse  (USB) 2 angeschlossenem USB-Gerät.

Taste PARTY CHAIN
(Seite 67)

- 5 Buchse Ψ (USB) 1 (PLAY)**
Dient dem Anschluss eines USB-Geräts. Diese USB-Buchse kann nur für Wiedergabe verwendet werden.

Buchse Ψ (USB) 2 (REC/PLAY)
Dient dem Anschluss eines USB-Geräts. Diese USB-Buchse kann sowohl für Wiedergabe als auch für Musikübertragung verwendet werden.

- 6  (N-Zeichen) (Seite 59)**


- 7 Display**

- 8 Buchse MIC 1/2**
Bis zu zwei Mikrofone können hier angeschlossen werden.



**Taste VOCAL FADER
(Seite 68)**

Taste MIC ECHO (Seite 68)

**Knopf MIC LEVEL (MIN/MAX)
(Seite 68)**

- 9 Taste  +/- (Ordner auswählen)**
Dient der Wahl eines Ordners auf einer Datendisc oder einem USB-Gerät.


Tasten S1, S2 (Seite 63)

**Taste  
(Rückwärtssprung/
Vorwärtssprung)**
Dient zum Auswählen eines Tracks oder einer Datei.

Taste TUNING+/- (Seite 54)

Tasten S3, S4 (Seite 63)


- 10 Taste FOOTBALL (Seite 62)**
Durch wiederholtes Drücken können Sie einen Stadionstimmungs-Verstärkungsmodus zum Anschauen von Fußballspiel-Übertragungen auswählen.

Taste  (Öffnen/Schließen)
Dient zum Öffnen oder Schließen der Disclade.

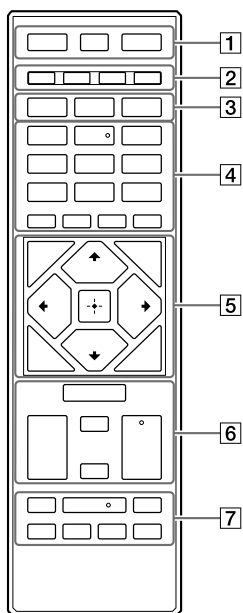
- 11 Knopf VOLUME/DJ CONTROL**
– Drehen Sie diesen Regler zum Einstellen der Lautstärke. Dieser Knopf kann nicht zum Einstellen der Lautstärke verwendet werden, wenn DJ EFFECT oder SAMPLER gewählt wird.
– Dient der Einstellung des FLANGER- und ISOLATOR-Effekts oder zur fortlaufenden Ausgabe des SAMPLER-Klangeffekts (Seite 63).

- 12 Fernbedienungssensor**

- 13 Disclade**

- ¹⁾ Die Taste  am Subwoofer hat einen Tastpunkt. Benutzen Sie diesen Tastpunkt als Anhaltspunkt bei der Bedienung der Anlage.
²⁾ Nachdem Sie die Taste FUNCTION oder SOUND FIELD gedrückt haben, drehen Sie den MULTI CONTROL-Knopf, um die gewünschte Funktion oder das gewünschte Klangfeld auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Fernbedienung



1 Taste DISPLAY

Dient zum Umschalten der im Display angezeigten Informationen.

Taste DISPLAY¹⁾

Dient zum Ein- oder Ausblenden der Bildschirmanzeige.

Taste SLEEP (Seite 69)

Taste TIMER MENU¹⁾ (Seite 32, 70)

Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

Drücken Sie diese Taste, um die Anlage einzuschalten oder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.

2 Taste PARTY LIGHT (Seite 69)

Taste LIGHT MODE (Seite 69)

Taste PLAY MODE (Seite 39)

Taste REPEAT/FM MODE (Seite 41, 54)

3 Tasten SOUND FIELD (MUSIC, VIDEO, FOOTBALL) (Seite 62)

4 Zifferntasten¹⁾²⁾

- Dienen der Wahl eines Tracks, eines Kapitels oder einer Datei mit der Postennummer.
- Drücken Sie diese Tasten, um Nummern oder Werte einzugeben.

Taste SUBTITLE (Seite 37)

Taste AUDIO²⁾ (Seite 37, 43)

Taste ANGLE (Seite 37)

Taste SETUP (Seite 44)

Taste MEDIA MODE


Dient der Wahl des wiederzugebenden Mediums auf einer Datendisc oder einem USB-Gerät.

Taste CLEAR (Seite 36, 40)


Taste VOCAL FADER (Seite 68)

Taste MIC ECHO (Seite 68)

Taste SCORE (Seite 69)

Taste  +/- (Ordner auswählen)

Dient der Wahl eines Ordners auf einer Datendisc oder einem USB-Gerät.

Taste KEY CONTROL /# (Seite 68)

5 Taste DVD TOP MENU

Dient der Anzeige des DVD-Titels auf dem Fernsehschirm.

Taste DVD/TUNER MENU (Seite 35, 37, 55)

Taste RETURN (Seite 35)

Taste OPTIONS

Dient dem Aufrufen oder Beenden des Optionenmenüs.

Taste ///

Drücken Sie diese Taste, um die Menüposten auszuwählen.

Taste 

Dient der Eingabe/Bestätigung von Einstellungen.

6 Taste MEGA BASS (Seite 62)


Taste FUNCTION +/-

Dient zur Wahl einer Funktion.

Taste SEARCH (Seite 35, 36)

Taste SHIFT¹⁾

Halten Sie diese Taste gedrückt, um die in Rosa gedruckten Tasten zu aktivieren.

Taste  +/-²⁾

Dient zum Einstellen der Lautstärke.

- 7 Taste ◀◀/▶▶ (Rückspulen/
Vorspulen) (Seite 35)**
Dient zum Aufsuchen eines
Punkts in einem Track oder einer
Datei während der Wiedergabe.

**Taste ◀|▶ (Zeitlupe
rückwärts/vorwärts)
(Seite 35)**

Dient der Aktivierung der
Zeitlupenwiedergabe.

Taste TUNING+/- (Seite 54)

Taste ▶ (Wiedergabe)²⁾
Dient zum Starten der
Wiedergabe.

**Taste ◀◀/▶▶
(Rückwärtssprung/
Vorwärtssprung)**

Dient zum Auswählen eines
Tracks oder einer Datei.

Taste PRESET+/- (Seite 55)

Taste || (Pause)

Dient der Unterbrechung der
Wiedergabe. Zum Fortsetzen der
Wiedergabe drücken Sie ▶.

Taste ■ (Stopp)

- Dient zum Stoppen der
Wiedergabe. Durch
zweimaliges Drücken kann
die Wiedergabefortsetzung
aufgehoben werden.
- Dient zum Stoppen der
Übertragung während „Music
Transfer“.
- Dient zum Stoppen der
eingebauten Sound-
Demonstration.

¹⁾ Diese Taste ist auf der Fernbedienung
in Rosa gedruckt. Um diese Taste zu
benutzen, halten Sie die Taste SHIFT
(**[6]**) gedrückt, und drücken Sie dann
diese Taste.

²⁾ Die Zifferntaste 2/AUDIO, ◀+ und die
Tasten ▶ an der Fernbedienung haben
einen Tastpunkt. Benutzen Sie diesen
Tastpunkt als Anhaltspunkt bei der
Bedienung der Anlage.

Vorbereitungen

Auspacken

- Fernbedienung (1)
- R03-Batterien (Größe AAA) (2)
- Lautsprecherständer (2)
- Lautsprecherkabel (1)
- Lautsprecherkissen (8)
- FM-Wurfantenne/
AM-Rahmenantenne (1)
- Netzkabel (1)
- Optisches Digitalkabel (1)
- Videokabel (1)
- Netzsteckeradapter* (1) (nur
in bestimmten Gebieten
mitgeliefert)
* Dieser Steckeradapter kann nicht
in Chile, Paraguay und Uruguay
benutzt werden. Benutzen Sie diesen
Steckeradapter in den Ländern, wo er
notwendig ist.

Die Anlage besteht aus:

- Aktiver Subwoofer: SA-WGT5D (1)
- Lautsprecheranlage: SS-GT5DB (2)

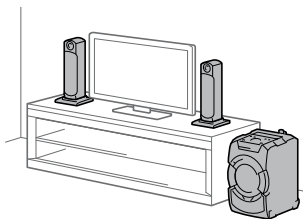
Hinweis

Achten Sie beim Auspacken darauf, dass der Subwoofer von zwei Personen getragen wird. Fallenlassen des Subwoofers kann Personenschaden und/oder Sachschaden verursachen.

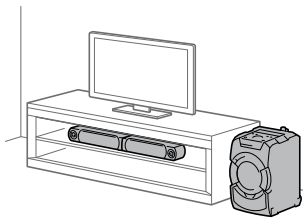
Installieren der Anlage

Die nachstehenden Abbildungen zeigen Installationsbeispiele der Anlage.

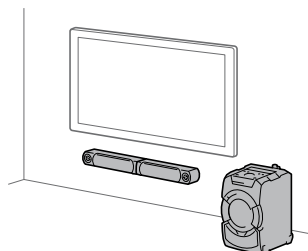
- Verwenden der mitgelieferten Lautsprecherständer (Seite 20) und senkrecht aufstellen der Lautsprechereinheiten auf beiden Seiten eines Fernsehgeräts auf einem Rack



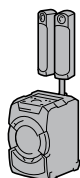
- Kombinieren der Lautsprechereinheiten (Soundbar-Stil) und Installieren der kombinierten Einheit in einem TV-Rack (Seite 21)



- Montieren der Lautsprechereinheiten als kombinierte Einheit (Soundbar-Stil) an einer Wand (Seite 22)



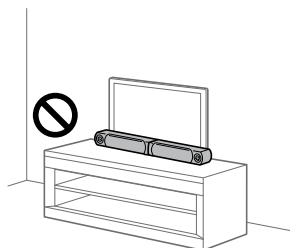
- Montieren der Lautsprechereinheiten an der Stange des Subwoofers (Line-Array-Stil) (Seite 23)



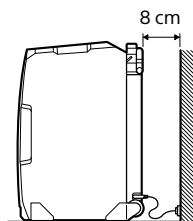
Hinweise

- Lassen Sie keine Kinder oder Säuglinge in die Nähe der Anlage kommen.
- Installieren Sie die Anlage nicht auf einer geneigten Fläche.
- Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation der Lautsprecheranlage und des Subwoofers.
 - Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen in der Rückwand des Subwoofers.
 - Stellen Sie die Lautsprecheranlage und den Subwoofer nicht in einen Metallschrank.
 - Stellen Sie kein Objekt, wie z. B. ein Aquarium, zwischen die Lautsprecheranlage und den Subwoofer.
 - Stellen Sie den Subwoofer nahe bei der Lautsprecheranlage im selben Raum auf.

- Wenn Sie die Lautsprecheranlage vor einem Fernsehgerät aufstellen, achten Sie darauf, dass Fernsehschirm oder Fernbedienungssensor nicht blockiert werden. Wird der Fernbedienungssensor durch die Lautsprecheranlage blockiert, kann das Fernsehgerät u. U. nicht mit der Fernbedienung bedient werden.



- Stellen Sie den Subwoofer mindestens 8 cm von der Wand entfernt auf, um eine Beschädigung des herausragenden Netzkabels zu vermeiden.

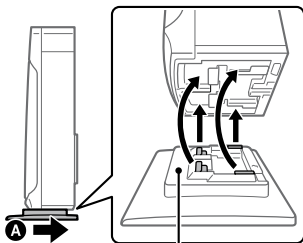


Anbringen der Lautsprecherständer

Bringen Sie die Lautsprecherständer so an, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt. Verwenden Sie den entsprechenden Lautsprecherständer für die linke und rechte Lautsprechereinheit.

■ Für die linke Lautsprechereinheit

Führen Sie den erhöhten Teil des Lautsprecherständers in die Vertiefung der Lautsprechereinheit ein, und schieben Sie den Ständer in die Richtung des Pfeils **A**, bis er einrastet.

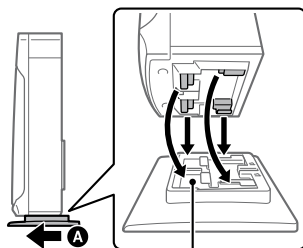


Zeichen **L**

Beim Verschieben des Ständers werden die Haken an Ständer und Lautsprechereinheit miteinander in Eingriff gebracht.

■ Für die rechte Lautsprechereinheit

Führen Sie den vorstehenden Teil der Lautsprechereinheit in die Vertiefung des Lautsprecherständers ein, und schieben Sie den Ständer in Richtung des Pfeils **A**, bis er einrastet.



Zeichen **R**

Beim Verschieben des Ständers werden die Haken an Ständer und Lautsprechereinheit miteinander in Eingriff gebracht.

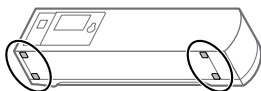
So trennen Sie die Lautsprecherständer ab

Schieben Sie den Ständer in die entgegengesetzte Richtung des Pfeils **A**.

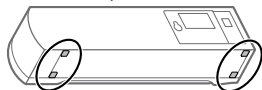
Kombinieren der Lautsprechereinheiten (Soundbar-Stil)

- 1 Bringen Sie die mitgelieferten Lautsprecherkissen an den Lautsprechereinheiten an, um Verrutschen zu verhindern.

Linke Lautsprechereinheit



Rechte Lautsprechereinheit



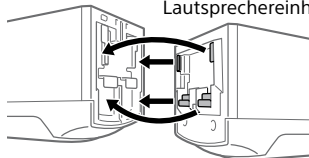
- 2 Führen Sie den vorspringenden Teil der rechten Lautsprechereinheit in die Vertiefung der linken Lautsprechereinheit ein.

Linke

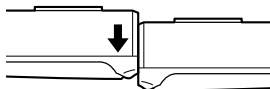
Lautsprechereinheit

Rechte

Lautsprechereinheit



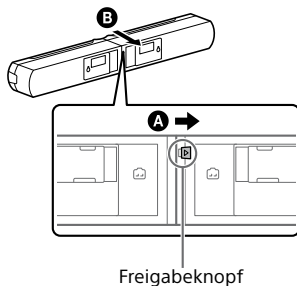
- 3 Schieben Sie die linke Lautsprechereinheit in Richtung des Pfeils, bis sie in die verriegelte Position einrastet.



Durch Verschieben der linken Lautsprechereinheit werden die Haken an den Halterungen miteinander in Eingriff gebracht, und beide Lautsprecher rasten in die verriegelte Position ein.

So trennen Sie die Lautsprechereinheiten

Während Sie den Freigabeknopf in Richtung des Pfeils **A** drücken, schieben Sie die linke Lautsprechereinheit in Richtung des Pfeils **B**.



Freigabeknopf

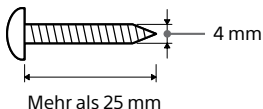
Montieren der Lautsprechereinheiten als kombinierte Einheit (Soundbar-Stil) an einer Wand

Hinweise

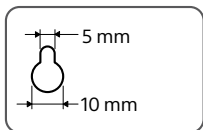
- Verwenden Sie Schrauben, die für das Wandmaterial und seine Festigkeit geeignet sind. Da Gipsbauplatten besonders zerbrechlich sind, drehen Sie die Schrauben sicher in einen Wandpfosten ein. Installieren Sie die Lautsprecheranlage an einer vertikalen und flachen verstärkten Fläche der Wand.
- Lassen Sie die Installation von einem Sony-Händler oder einem lizenzierten Monteur durchführen, und achten Sie besonders auf ausreichende Sicherheit während der Installation.
- Sony übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder Schäden, die durch falsche Installation, unzureichende Wandstärke oder unsachgemäße Schraubeninstallation, Naturkatastrophen usw. verursacht werden.

1 Kombinieren Sie die Lautsprechereinheiten (Soundbar-Stil) (Seite 21).

2 Besorgen Sie Schrauben (nicht mitgeliefert), die für die Löcher auf der Rückseite der Lautsprecheranlage geeignet sind.

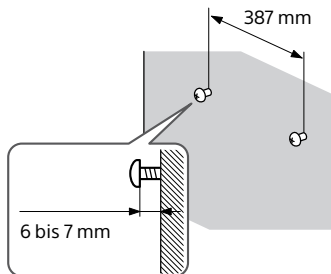


Loch in der Rückwand der Lautsprecheranlage



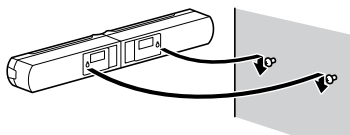
3 Drehen Sie die Schrauben in die Wand ein.

Die Schrauben sollten 6 bis 7 mm von der Wand überstehen.



4 Hängen Sie die Lautsprecheranlage an diese Schrauben.

Richten Sie die Löcher in der Rückwand der Lautsprecheranlage auf die Schrauben aus, und hängen Sie dann die Lautsprecheranlage an die 2 Schrauben.



Hinweis

Halten Sie beide Lautsprechereinheiten fest. Die kombinierten Lautsprechereinheiten können sich lösen, wenn Sie nur ein Ende festhalten.

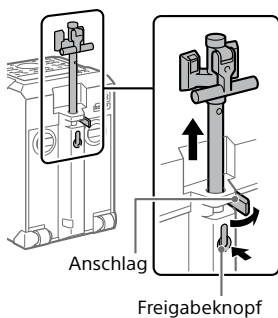
Montieren der Lautsprechereinheiten an der Montagestange des Subwoofers (Line-Array-Stil)

Hinweis

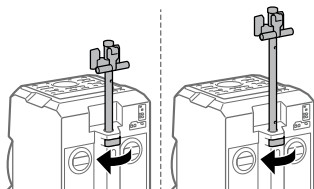
Entfernen Sie zuvor etwaige USB-Geräte von der Anlage, um zu verhindern, dass sie durch versehentliches Fallenlassen der Lautsprechereinheiten beschädigt werden.

1 Ziehen Sie die Montagestange des Subwoofers hoch.

- 1 Entriegeln Sie den Stopper, und ziehen Sie dann die Stange hoch und heraus, während Sie den Freigabeknopf drücken.



- 2 Lassen Sie den Knopf los, und stoppen Sie die Stange an der gewünschten Position. Die Stange hat zwei Rastpositionen an den Löchern in der Stange. Verriegeln Sie den Stopper, und vergewissern Sie sich, dass die Stange sicher fixiert ist.

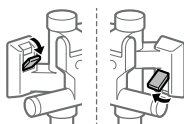


Hinweise

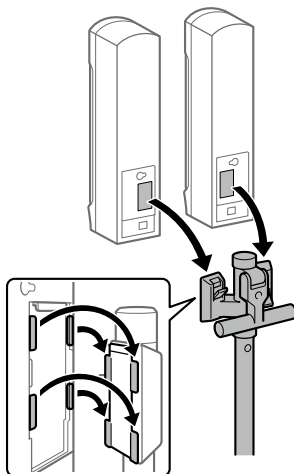
- Stellen Sie die Position der Stange ein, bevor Sie die Lautsprechereinheiten anbringen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Hand nicht eingeklemmt wird, wenn Sie die Stange wieder in die Lagerposition zurückbringen.

2 Montieren Sie die Lautsprechereinheiten an den Halterungen.

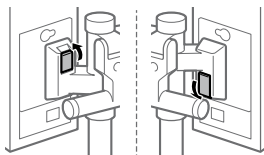
- 1 Öffnen Sie den Verriegelungshebel.



- 2 Richten Sie den Bügel der Lautsprechereinheit auf den Bügel der Lautsprecherhalterung aus, und schieben Sie ihn dann nach unten, um die Lautsprechereinheit anzubringen.

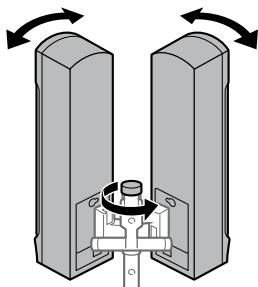


- ③ Schließen Sie den Verriegelungshebel.



3 Stellen Sie den Winkel der Lautsprechereinheiten ein.

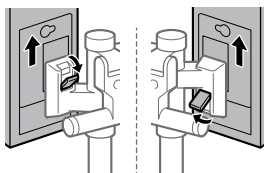
Lösen Sie den Knopf, und stellen Sie die Lautsprechereinheiten auf den gewünschten Winkel ein.



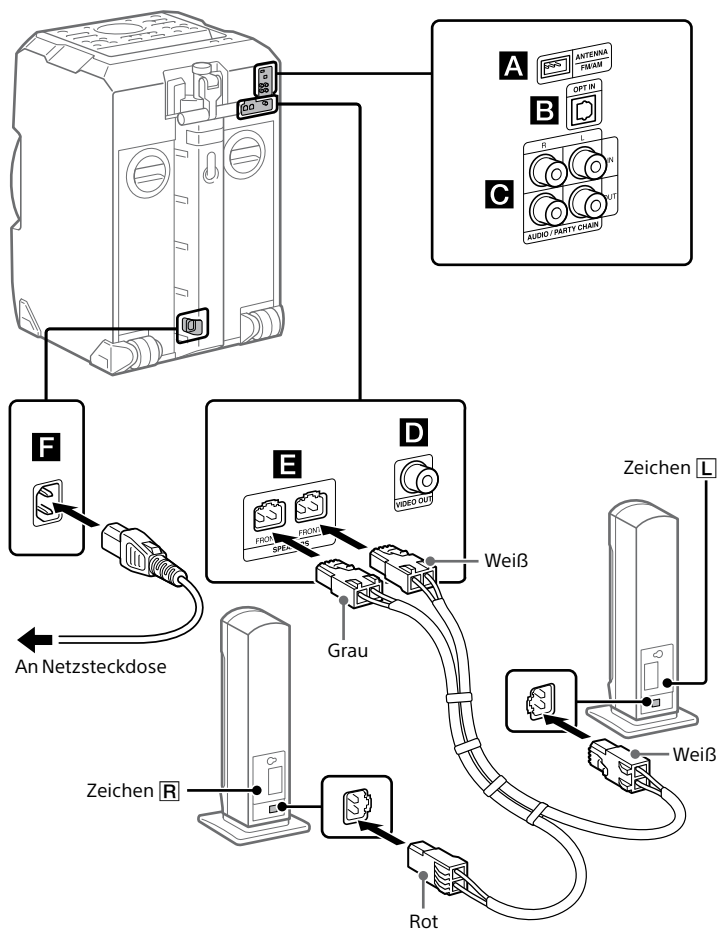
Ziehen Sie den Knopf nach der Einstellung wieder fest, um die Lautsprecherposition zu fixieren.

So trennen Sie die Lautsprechereinheiten ab

Öffnen Sie den Verriegelungshebel, und schieben Sie die Lautsprechereinheiten nach oben, um sie abzutrennen.



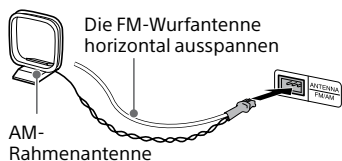
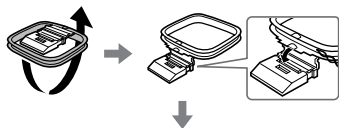
Sicherer Anschluss der Anlage



A Antenne

Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, wenn Sie die Antennen einrichten.

Halten Sie die Antennen vom Netzkabel und dem USB-Kabel fern, um Störbeeinflussung zu vermeiden.



B Optische Eingangsbuchse (OPT IN)

Verbinden Sie diese Buchse über das optische Digitalkabel (mitgeliefert) mit dem Digitalausgang (optisch) eines Fernsehgeräts, um den Fernsehton über diese Anlage wiederzugeben (Seite 28).

C Audio-Ein- und Ausgangsbuchsen

Verwenden Sie ein Audiokabel (nicht mitgeliefert), um beide Anschlüsse wie folgt vorzunehmen:

• Buchsen AUDIO OUT/PARTY CHAIN OUT L/R

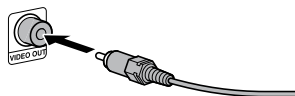
- Verbinden Sie diese Buchsen mit den Audio-Eingangsbuchsen eines optionalen Geräts.
- Verbinden Sie die Buchsen mit einer anderen Audio-Anlage, um in den Genuss der Party Chain-Funktion (Seite 65) zu kommen.

• Buchsen AUDIO IN/PARTY CHAIN IN L/R

- Verbinden Sie die Buchsen mit den Audio-Ausgangsbuchsen eines Fernsehgeräts oder eines Audio/Video-Geräts. Die Tonausgabe erfolgt über diese Anlage.
- Verbinden Sie die Buchsen mit einer anderen Audio-Anlage, um in den Genuss der Party Chain-Funktion (Seite 65) zu kommen.

D Video-Ausgangsbuchse

Verwenden Sie ein Videokabel, um diese Buchse mit der Video-Eingangsbuchse eines Fernsehgeräts oder Projektors zu verbinden.



Hinweis

Schließen Sie diese Anlage nicht über das Videodeck an das Fernsehgerät an.

E Lautsprecher

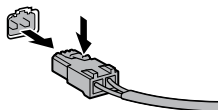
Verwenden Sie das Lautsprecherkabel (mitgeliefert) zum Anschließen der Lautsprechereinheiten.

Hinweise

- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Lautsprecher.
- Führen Sie die Stecker des jeweiligen Lautsprecherkabels gerade in die Buchse ein.

So trennen Sie das Lautsprecherkabel ab

Während Sie den Verriegelungshebel nach unten drücken, ziehen Sie den Stecker aus der Buchse heraus.



F Netzeingang

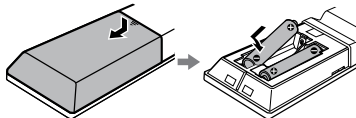
Schließen Sie das Netzkabel (mitgeliefert) zuerst an die Anlage, und dann an eine Netzsteckdose an. Sobald das Netzkabel angeschlossen wird, beginnt die Demonstration (Seite 32) automatisch. Wenn Sie die Anlage durch Drücken von I/⏻ einschalten, endet die Demonstration.

Deaktivieren der Demonstration

Um die Demonstration bei ausgeschalteter Anlage zu deaktivieren, drücken Sie DISPLAY mehrmals zur Wahl des Stromsparmmodus (Seite 32).

Einlegen der Batterien

Legen Sie die zwei mitgelieferten R03-Batterien (Größe AAA) unter Anpassung der Polaritäten ein, wie unten abgebildet.

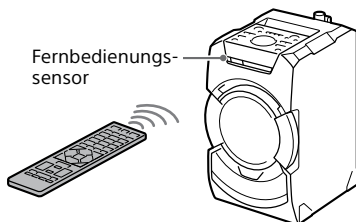


Hinweise

- Mischen Sie keine alte Batterie mit einer neuen oder Batterien unterschiedlicher Typen.
- Wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.

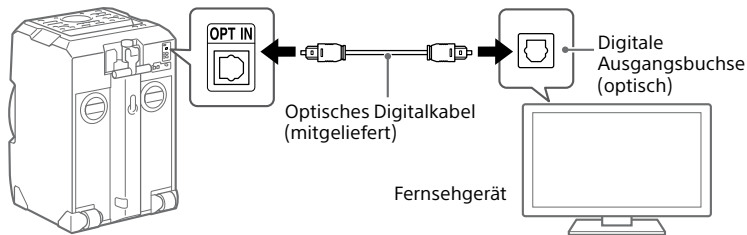
So bedienen Sie den Subwoofer mit der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Subwoofers.



Vorbereitung für Fernsehton

Sie können den Fernsehton über diese Anlage wiedergeben, indem Sie den Subwoofer und das Fernsehgerät wie unten gezeigt mit dem optischen Digitalkabel (mitgeliefert) verbinden.



So hören Sie den Fernsehton über eine optische Digitalverbindung

Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und drücken Sie dann FUNCTION +/- mehrmals, um die Optikfunktion zu wählen.

Hinweis

Die Anlage schaltet u. U. automatisch in den Bereitschaftsmodus, falls der Lautstärkepegel des angeschlossenen Fernsehgeräts zu niedrig ist. Stellen Sie den Lautstärkepegel des Fernsehgeräts ein. Angaben zum Ausschalten der automatischen Bereitschaftsfunktion finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 72).

Tipps

- Sie können auch externe Geräte (DVD-Player usw.) an die Buchse OPT IN anschließen. Verbinden Sie bei Anschluss solcher Geräte die Buchse OPT IN auf die oben beschriebene Weise mit der digitalen Ausgangsbuchse (optisch) des Geräts. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.
- Falls der Audio-Ausgangspegel der Anlage niedrig ist, wenn ein externes Gerät angeschlossen wird, versuchen Sie, die Einstellungen für Audio-Ausgabe am angeschlossenen Gerät zu ändern. Möglicherweise wird dadurch der Audio-Ausgangspegel verbessert. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

Falls „CODE 01“ und „SIGNAL ERR“ auf dem Display des Subwoofers erscheinen

Werden andere Audio-Eingangssignale als 2-Kanal-Linear-PCM-Signale in die Anlage eingegeben, erscheinen die Meldungen „CODE 01“ und „SIGNAL ERR“ (zeigen an, dass die eingegebenen Audiosignale nicht unterstützt werden) auf dem Display des Subwoofers.

Wählen Sie in diesem Fall den geeigneten Audioausgangsmodus am Fernsehgerät oder externen Gerät, um 2-Kanal-Linear-PCM-Audiosignale auszugeben.

Wenn kein Fernsehton von der Anlage zu hören ist

Falls die Meldungen „CODE 01“ und „SIGNAL ERR“ auf dem Display erscheinen und kein Fernsehton vom Subwoofer und der Lautsprecheranlage zu hören ist, überprüfen Sie die folgenden Punkte, und ergreifen Sie die Korrekturmaßnahmen am Fernsehgerät.

- Prüfen Sie, ob der Lautsprecherausgang auf Verwendung von externen Lautsprechern eingestellt ist.

Beispiel: KDL-42W800B

- 1 Drücken Sie die Taste HOME an der Fernbedienung des Fernsehgeräts, und wählen Sie dann den Einstellungsposten aus.
 - 2 Wählen Sie zunächst den Einstellungsposten für Ton, und dann den Einstellungsposten für Lautsprecher.
 - 3 Wählen Sie den Ausgabemodus für externe Lautsprecher.
- Überprüfen Sie die Einstellung für Audio-Ausgabe, und wenn der automatische Modus gewählt ist, ändern Sie ihn zum PCM-Ausgabemodus. Diese Anlage unterstützt nur 2-Kanal-Linear-PCM-Formate.

Beispiel: KDL-42W800B

- 1 Drücken Sie die Taste HOME an der Fernbedienung des Fernsehgeräts, und wählen Sie dann den Einstellungsposten aus.
- 2 Wählen Sie zunächst den Einstellungsposten für Ton, und dann den Einstellungsposten für digitale Audio-Ausgabe.
- 3 Wählen Sie den PCM-Ausgabemodus.

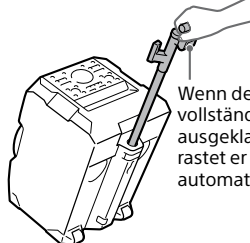
Hinweis

Die obigen Informationen basieren auf einem Sony-Fernsehgerät. Falls Sie ein anderes Fernsehgerät oder ein externes Gerät verwenden, überprüfen Sie die Einstellung ähnlicher Posten. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts oder des externen Geräts.

Tragen der Anlage

Der Subwoofer hat Laufrollen und einen Klappgriff an der Stange, so dass er bequem gerollt werden kann. Normalerweise wird empfohlen, den Subwoofer auf ebenen Flächen nach dieser Methode zu tragen.

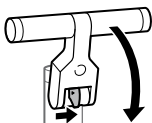
Bevor Sie den Subwoofer tragen, trennen Sie alle Kabel und Lautsprechereinheiten ab.



Wenn der Handgriff vollständig ausgeklappt ist, rastet er automatisch ein.

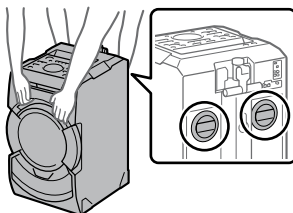
So klappen Sie den Handgriff ein

Drücken Sie den Stopper nach rechts, und klappen Sie den Handgriff ein.

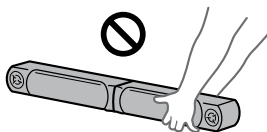


Hinweise

- Die Laufrollen können nur auf ebenen Flächen verwendet werden. Heben Sie den Subwoofer auf unebenen Flächen mit zwei Personen hoch. Korrekte Handhaltung beim Tragen des Subwoofers ist sehr wichtig, um Personenschäden und/oder Sachschäden zu vermeiden.



- Lassen Sie äußerste Vorsicht walten, wenn Sie den Subwoofer auf einer geneigten Fläche tragen.
- Heben Sie den Subwoofer nicht mit dem Klappgriff an der Stange hoch.
- Tragen Sie die Lautsprecheranlage im Soundbar-Stil nicht, indem Sie nur ein Ende halten, weil sich die kombinierten Lautsprechereinheiten lösen können.



- Tragen Sie den Subwoofer nicht mit montierten Lautsprechereinheiten (Line-Array-Stil), da die Lautsprechereinheiten herunterfallen können.



- Tragen Sie den Subwoofer nicht, wenn sich eine Person, Gepäck usw. darauf befindet.
- Lassen Sie keine Kinder oder Säuglinge in die Nähe der Anlage kommen, wenn Sie diese tragen.
- Diese Anlage ist nicht tropfwassergeschützt oder wasserdicht. Tragen Sie die Anlage nicht an einem nassen Ort.

Ändern des Farbsystems

(Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen)

Stellen Sie das Farbsystem je nach dem Farbsystem Ihres Fernsehgeräts auf PAL oder NTSC ein.

Mit jeder Durchführung des nachstehenden Verfahrens ändert sich das Farbsystem wie folgt:
NTSC ↔ PAL

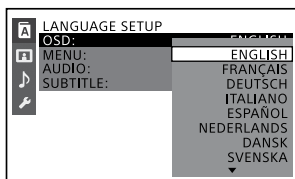
Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

- 1 Drücken Sie I/⏻, um die Anlage einzuschalten.**
- 2 Drücken Sie FUNCTION, drehen Sie den MULTI CONTROL-Knopf zur Wahl von „DVD/CD“, und drücken Sie dann ENTER.**
- 3 Halten Sie MIC ECHO und ENTER länger als 3 Sekunden gedrückt. „COLOR NTSC“ oder „COLOR PAL“ erscheint auf dem Display.**

Durchführen der Schnelleinrichtung

Bevor Sie die Anlage benutzen, können Sie die minimalen Grundeinstellungen in der Schnelleinrichtung vornehmen.

- 1 Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein, und wählen Sie den Videoeingang.**
- 2 Drücken Sie I/⏻, um die Anlage einzuschalten.**
- 3 Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl von „DVD/CD“, „USB 1“ oder „USB 2“.**
Die Leitmeldung [Drücken Sie ENTER, um die SCHNELL-KONFIGURATION zu starten.] erscheint am unteren Rand des Fernsehschirms.
- 4 Drücken Sie [+], ohne eine Disc einzulegen oder ein USB-Gerät anzuschließen.**
[SPRACHE] erscheint auf dem Fernsehschirm. Die angezeigten Posten können je nach Land oder Region unterschiedlich sein.



- 5 Drücken Sie +/- mehrmals zur Auswahl der Sprache, und drücken Sie dann [+].**
[BILDEINSTELLUNGEN] erscheint auf dem Fernsehschirm.

- 6** Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals, um die Einstellung zu wählen, die dem Typ Ihres Fernsehgeräts entspricht, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Wenn [SCHNELLKONFIGURATION ist vollendet.] auf dem Fernsehschirm erscheint, ist die Anlage wiedergabebereit.

So ändern Sie die Einstellung manuell

Siehe „Benutzung des Setup-Menüs“ (Seite 44).

So beenden Sie die Schnelleinrichtung

Drücken Sie SETUP.

Hinweis

Die Leitmeldung erscheint, wenn Sie die Anlage zum ersten Mal einschalten, oder nach der Durchführung von [ZURÜCKSETZEN] (siehe „Zurücksetzen der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben“ auf Seite 81).

Einstellen der Uhr

- 1** Drücken Sie I/\circ , um die Anlage einzuschalten.
- 2** Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann TIMER MENU. Falls „PLAY SET“ auf dem Display erscheint, drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von „CLOCK SET“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.
- 3** Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zum Einstellen der Stunde, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.
- 4** Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zum Einstellen der Minuten, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Hinweis

Die Uhr kann nicht im Stromsparmodus eingestellt werden.

Ändern des Anzeigemodus

Drücken Sie DISPLAY mehrmals bei ausgeschalteter Anlage.

Mit jedem Drücken der Taste ändert sich der Anzeigemodus wie folgt.

Demonstration

Meldungen über die Hauptfunktionen dieser Anlage laufen bei eingeschalteter Beleuchtung über das Display. Um die Beleuchtung auszuschalten, drücken Sie PARTY LIGHT.

Keine Anzeige (Stromsparmodus)

Das Display wird ausgeschaltet, um Strom zu sparen. Timer und Uhr laufen weiter.

Uhr

Die Uhr wird wenige Sekunden lang angezeigt, bevor die Anlage in den Stromsparmodus wechselt.

Disc/USB-Wiedergabe

Vor Gebrauch des USB-Geräts

Angaben zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie unter „Websites für kompatible Geräte“ (Seite 11). (Sie können Ihre Apple-Geräte nur über die BLUETOOTH-Verbindung mit dieser Anlage verwenden.)

Grundlegende Wiedergabe


DVD-V VIDEO CD < D DATA CD DATA DVD USB

1 Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl von „DVD/CD“, „USB 1“ oder „USB 2“.

Sie können auch die Tasten am Subwoofer verwenden. Drücken Sie FUNCTION, drehen Sie den MULTI CONTROL-Knopf zur Auswahl von „DVD/CD“, „USB 1“ oder „USB 2“, und drücken Sie dann ENTER.


2 Bereiten Sie die Wiedergabequelle vor.

Für DVD/CD-Funktion:

Drücken Sie  am Subwoofer, um die Disclade auszufahren, und legen Sie eine Disc mit der Etikettenseite nach oben auf die Disclade.





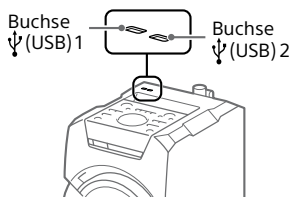
Wenn Sie eine 8-cm-Disc, wie z. B. eine CD-Single, abspielen wollen, legen Sie die Disc in die innere Mulde der Disclade.

Drücken Sie  am Subwoofer erneut, um die Disclade einzufahren.


Schieben Sie die Disclade zum Schließen nicht gewaltsam hinein, weil dadurch eine Funktionsstörung verursacht werden kann.

Für USB-Funktion:

Schließen Sie ein USB-Gerät entsprechend Ihrer Auswahl in Schritt 1 an die Buchse  (USB) 1 oder  (USB) 2 an.



Hinweis

Sie können einen USB-Adapter (nicht mitgeliefert) für den Anschluss des USB-Geräts an den Subwoofer verwenden, falls das USB-Gerät nicht direkt an die Buchse  (USB) angeschlossen werden kann.

3 (nur DATA CD DATA DVD USB)

Drücken Sie MEDIA MODE mehrmals zur Auswahl des gewünschten Medientyps ([MUSIK]/[VIDEO]/[FOTO]).

4 Drücken Sie ►, um die Wiedergabe zu starten.

Sonstige Bedienungsvorgänge

Operation	Bedienung
Wiedergabe stoppen	Drücken Sie ■.
Wiedergabe unterbrechen	Drücken Sie ■■.
Wiedergabe fortsetzen oder auf Normalwiedergabe zurückschalten	Drücken Sie ►.
Fortsetzungspunkt aufheben	Drücken Sie ■ zweimal.
Track, Datei, Kapitel oder Szene auswählen	Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ während der Wiedergabe. Oder drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, und drücken Sie dann [+]. (Möglicherweise wird der Betrieb durch die Disc oder das USB-Gerät gesperrt.)

So wählen Sie den USB-Speicher aus

Sie können wählen, welcher Speicher als Wiedergabequelle oder als Übertragungsziel zu verwenden ist, wenn das USB-Gerät über einen internen Speicher und eine Speicherkarte verfügt. Wählen Sie daher den Speicher aus, bevor Sie die Wiedergabe oder Übertragung starten.

1 Drücken Sie OPTIONS.

2 Drücken Sie ↕/↕ mehrmals zur Wahl von „MEM SEL“, und drücken Sie dann [+].

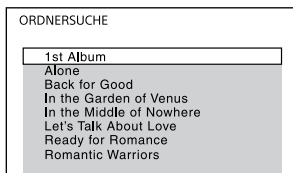
3 Drücken Sie ↕/↕ mehrmals zur Auswahl des gewünschten Speichers, und drücken Sie dann [+].

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

So geben Sie eine bestimmte Audio- oder Videodatei wieder

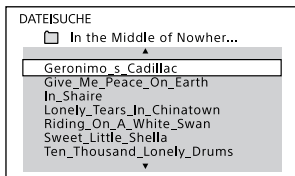
1 Drücken Sie MEDIA MODE mehrmals zur Wahl von [MUSIK] oder [VIDEO].

2 Drücken Sie SEARCH, um die Ordnerliste anzuzeigen.



3 Drücken Sie ↕/↕ mehrmals, um den gewünschten Ordner auszuwählen.

- 4 Drücken Sie **[+]**, um die Dateiliste anzuzeigen.



- 5 Drücken Sie **↑/↓** mehrmals zur Auswahl der gewünschten Datei, und drücken Sie dann **[+]**.

So geben Sie eine bestimmte Bilddatei wieder (Diaschau)

- 1 Drücken Sie MEDIA MODE mehrmals zur Wahl von [FOTO].
- 2 Drücken Sie DVD/TUNER MENU. Miniaturbilder für die ersten 16 JPEG-Bilddateien im ausgewählten Ordner werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.



Wenn der ausgewählte Ordner mehr als 16 Bilddateien enthält, erscheint die Bildlaufleiste am rechten Rand.

- 3 Drücken Sie **↑/↓/←/→** mehrmals zur Auswahl der gewünschten Datei, und drücken Sie dann **▶**.

Sonstige Wiedergabefunktionen

DVD-V VIDEO CD < D DATA CD DATA DVD USB

Die Funktion ist je nach dem Typ der Disc oder Datei u. U. unwirksam.

Operation	Bedienung
DVD-Menü anzeigen	Drücken Sie DVD/TUNER MENU.
Ordnerliste oder Dateiliste anzeigen	Drücken Sie SEARCH. Drücken Sie SEARCH erneut, um die Ordnerliste oder Dateiliste auszuschalten.
Von der Dateiliste zur Ordnerliste zurückkehren	Drücken Sie RETURN.
Schnelles Aufsuchen eines Punkts mit schnellem Vor- oder Rücklauf (Verriegelungssuche)	Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ während der Wiedergabe. Mit jedem Drücken von ◀◀ oder ▶▶ ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit.
Einzelbildwiedergabe (Zeitlupenwiedergabe)	Drücken Sie erst ■■, dann ◀◀ oder ▶▶. Mit jedem Drücken von ◀◀ oder ▶▶ ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit.
Bilder in Miniaturansicht anzeigen	Drücken Sie DVD/TUNER MENU.
In der Miniaturansicht navigieren	Drücken Sie ↑/↓/←/→.
Einzelnes Bild anzeigen	Drücken Sie [+] in der Miniaturansicht.

Operation	Bedienung
Diaschau von Bildern starten	Drücken Sie ►. Sie können das Intervall der Diaschau ändern (Seite 46) und der Diaschau Effekte hinzufügen (Seite 46).
Diaschau von Bildern stoppen	Drücken Sie ■.
Nächstes oder vorheriges Bild während einer Diaschau anzeigen	Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶.
Bild um 90 Grad drehen	Drücken Sie ◀/▶ während der Wiedergabe eines Bilds. Drücken Sie CLEAR, um zur Originalansicht zurückzukehren.

Bestimmten Track suchen

CD

Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um den gewünschten Track auszuwählen, und drücken Sie dann [+].

So suchen Sie mithilfe der Taste SEARCH

- 1 Drücken Sie SEARCH, um die Trackliste anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie ▲/▼ mehrmals zur Auswahl des gewünschten Tracks, und drücken Sie dann [+].

Bestimmte Titel-/Kapitel-/Szenen-/Track-/Indexnummer suchen

DVD-V VIDEO CD

1 Drücken Sie SEARCH mehrmals während der Wiedergabe, um den Suchmodus auszuwählen.

2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um die gewünschte Titel-, Kapitel-, Szenen-, Track- oder Indexnummer einzugeben, und drücken Sie dann [+].

Die Wiedergabe beginnt.

Hinweise

- Bei der Wiedergabe einer VIDEO CD mit PBC drücken Sie SEARCH, um die Szene zu suchen.
- Bei der Wiedergabe einer VIDEO CD ohne PBC drücken Sie SEARCH, um den Track und den Index zu suchen.

So suchen Sie einen bestimmten Punkt mit Hilfe des Timecodes auf

DVD-V

- 1 Drücken Sie SEARCH mehrmals während der Wiedergabe, um den Zeitsuchmodus auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um den Timecode einzugeben, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Beispiel: Um eine Szene bei 2 Stunden, 10 Minuten und 20 Sekunden ab dem Anfang aufzusuchen, halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann 2, 1, 0, 2, 0 ([2:10:20]).

Falls Ihnen ein Fehler unterläuft, drücken Sie CLEAR, um die Nummer zu löschen.

So suchen Sie mithilfe des DVD-Menüs

DVD-V

- 1 Drücken Sie DVD/TUNER MENU.
- 2 Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$, oder drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um den gewünschten Titel oder Posten auszuwählen, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Ändern der Kamerawinkel

DVD-V

Drücken Sie ANGLE mehrmals während der Wiedergabe, um den gewünschten Kamerawinkel auszuwählen.

Auswählen der Untertitel-Einstellung

DVD-V

Drücken Sie SUBTITLE mehrmals während der Wiedergabe, um die gewünschte Untertitelsprache auszuwählen oder die Untertitel abzuschalten.

Ändern der Sprache/des Tons

DVD-V VIDEO CD C D DATA CD DATA DVD USB

Drücken Sie AUDIO mehrmals während der Wiedergabe, um das gewünschte Audioformat oder den gewünschten Audiomodus auszuwählen.

DVD VIDEO

Sie können das Audioformat oder die Sprache auswählen, wenn die Quelle mehrere Audioformate oder mehrsprachige Tonspuren enthält. Wenn eine 4-stellige Zahl angezeigt wird, handelt es sich um einen Sprachencode. Anhand der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 90) können Sie feststellen, welche Sprache der Code repräsentiert. Wenn dieselbe Sprache zweimal oder öfter angezeigt wird, ist die DVD VIDEO in mehreren Audioformaten bespielt.

VIDEO CD/AUDIO CD/DATA CD/ DATA DVD (MP3-Datei) oder USB-Gerät (Audiodatei)

Sie können die Tonausgabe ändern.

- [STEREO]: Normaler Stereo-Ton.
- [1/L]/[2/R]: Mono-Ton des linken oder rechten Kanals.

SUPER VIDEO CD

- [1:STEREO]: Stereo-Ton der Tonspur 1.
- [1:1/L]/[1:2/R]: Mono-Ton des linken oder rechten Kanals der Tonspur 1.
- [2:STEREO]: Stereo-Ton der Tonspur 2.
- [2:1/L]/[2:2/R]: Mono-Ton des linken oder rechten Kanals der Tonspur 2.

Wiedergabe einer VIDEO CD mit PBC-Funktionen

VIDEO CD

Sie können das PBC-(Playback Control)-Menü verwenden, um in den Genuss der interaktiven Funktionen einer VIDEO CD (VIDEO CD Version 2.0 und Super VCD) zu kommen.

1 Drücken Sie ►, um eine VIDEO CD mit PBC-Funktionen abzuspielen.

Das PBC-Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um die gewünschte Postennummer auszuwählen, und drücken Sie dann [+].

3 Setzen Sie die Wiedergabe gemäß den Anweisungen im Menü fort.

Hinweis

Bei Aktivierung von Wiederholungswiedergabe wird die PBC-Wiedergabe aufgehoben.

So brechen Sie die PBC-Wiedergabe ab

1 Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, oder drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um einen Track bei gestoppter Wiedergabe auszuwählen.

2 Drücken Sie ► oder [+].

Die Wiedergabe beginnt ab dem ausgewählten Track.

So schalten Sie auf PBC-Wiedergabe zurück

Drücken Sie ■ zweimal, und drücken Sie dann ►.

Multi-Disc-Wiedergabefortsetzung

DVD-V VIDEO CD

Diese Anlage kann Wiedergabe-Fortsetzungspunkte für bis zu 6 Discs speichern und setzt die Wiedergabe beim nächsten Einlegen derselben Disc ab diesem Punkt fort. Wenn Sie einen Wiedergabe-Fortsetzungspunkt für die 7. Disc speichern, wird der Wiedergabe-Fortsetzungspunkt für die erste Disc gelöscht. Um diese Funktion zu aktivieren, setzen Sie [WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS] in [SYSTEMEINSTELLUNGEN] auf [EIN] (Seite 48).

Hinweis

Um die Disc von Anfang an abzuspielen, drücken Sie ■ zweimal, und drücken Sie dann ►.

Verwendung des Wiedergabemodus

Wiedergabe in fortlaufender Reihenfolge (Normalwiedergabe)

CD DATA CD DATA DVD USB

Drücken Sie **PLAY MODE** mehrmals bei gestoppter Wiedergabe.

■ Bei Wiedergabe einer Disc

- [DISC]: Alle Tracks/Dateien werden in fortlaufender Reihenfolge abgespielt.
 - [ORDNER]*: Alle kompatiblen Dateien im angegebenen Ordner auf der Disc werden abgespielt.
- * Ist für AUDIO CD nicht verfügbar.

■ Bei Wiedergabe eines USB-Geräts

- [ALLE USB-GERÄTE]: Alle kompatiblen Dateien auf beiden USB-Geräten werden der Reihe nach abgespielt.
- [EIN USB-GERÄT]: Alle kompatiblen Dateien auf einem USB-Gerät werden der Reihe nach abgespielt.
- [ORDNER]: Alle kompatiblen Dateien im angegebenen Ordner auf dem USB-Gerät werden abgespielt.

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge (Zufallswiedergabe)

CD DATA CD DATA DVD USB

Drücken Sie **PLAY MODE** mehrmals bei gestoppter Wiedergabe.

■ Bei Wiedergabe einer Disc

- [DISC (ZUFALL)]: Alle Audiodateien auf der Disc werden gemischt.
 - [ORDNER (ZUFALL)*]: Alle Audiodateien im angegebenen Ordner auf der Disc werden gemischt.
- * Ist für AUDIO CD nicht verfügbar.

■ Bei Wiedergabe eines USB-Geräts

- [ALLE USB-GERÄTE (ZUFALL)]: Alle Audiodateien auf beiden USB-Geräten werden gemischt.
- [EIN USB-GERÄT (ZUFALL)]: Alle Audiodateien auf einem USB-Gerät werden gemischt.
- [ORDNER (ZUFALL)]: Alle Audiodateien im angegebenen Ordner auf dem USB-Gerät werden gemischt.

Hinweise

- Zufallswiedergabe kann nicht für Bild- und Videodateien durchgeführt werden.
- Zufallswiedergabe wird aufgehoben, wenn Sie:
 - die Anlage ausschalten.
 - die Disclade öffnen.
 - eine Übertragung von USB 1 nach USB 2 durchführen (außer REC1-Übertragung).
 - eine Übertragung von einer Disc zu einem USB-Gerät durchführen (außer REC1-Übertragung).
 - MEDIA MODE ändern.
 - die Wahl des USB-Speichers wechseln.
- Zufallswiedergabe kann aufgehoben werden, wenn Sie einen Ordner oder einen Track für Wiedergabe auswählen.

Erstellen Ihres eigenen Programms (Programmwiedergabe)



Sie können ein Programm aus bis zu 25 Schritten in der gewünschten Wiedergabereihenfolge zusammenstellen.

Sie können nur die Audiotracks/Dateien von der Disc oder USB 1 programmieren.

1 Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl von „DVD/CD“ oder „USB 1“.

2 (nur DATA CD DATA DVD USB)
Drücken Sie MEDIA MODE mehrmals zur Wahl von [MUSIK].

3 Drücken Sie PLAY MODE bei gestoppter Wiedergabe mehrmals zur Wahl von [PROGRAMM].

4 Drücken Sie SEARCH.
Die Ordnerliste oder Trackliste erscheint auf dem Fernsehschirm.

5 (nur DATA CD DATA DVD USB)
Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow mehrmals zur Auswahl des gewünschten Ordners, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.
Die Dateiliste erscheint auf dem Fernsehschirm.

6 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow mehrmals zur Auswahl des gewünschten Tracks oder der gewünschten Datei, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.
Die Programmschrittnummer erscheint auf der linken Seite des ausgewählten Tracks oder der ausgewählten Datei.

7 Um weitere Tracks oder Audiodateien im selben Ordner zu programmieren, wiederholen Sie Schritt 6.

Wenn Sie Dateien in anderen Ordnern programmieren wollen, drücken Sie RETURN, um zur Ordnerliste zurückzukehren, und wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.

8 Drücken Sie \blacktriangleright zum Starten von Programmwiedergabe.

Die Programmliste wird auf dem Fernsehschirm angezeigt.

Wenn Programmwiedergabe endet, können Sie dasselbe Programm durch Drücken von \blacktriangleright wieder starten.

So löschen Sie einen Programmschritt

1 Verwenden Sie das gleiche Verfahren wie in Schritt 4 und Schritt 5 von „Erstellen Ihres eigenen Programms (Programmwiedergabe)“.


2 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow mehrmals zur Auswahl des zu löschenden Tracks oder der zu löschenden Datei, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.
Die Programmschrittnummer wird ausgeblendet.

So Löschen Sie den letzten Schritt von der Programmliste
Drücken Sie CLEAR.


So heben Sie Programmwiedergabe auf

Drücken Sie PLAY MODE bei gestoppter Wiedergabe mehrmals, um einen anderen Wiedergabemodus zu wählen.

So zeigen Sie die Programmliste an

Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann  DISPLAY mehrmals.

Hinweise

- Programmwiedergabe kann nicht für Bild- und Videodateien durchgeführt werden.
- Programmwiedergabe wird aufgehoben, wenn Sie:
 - die DiscLade öffnen.
 - MEDIA MODE ändern.
 - die Wahl des USB-Speichers wechseln.
- (nur DVD/CD-Funktion) Die Programmliste wird gelöscht, wenn Sie die DiscLade öffnen.
- (nur USB-Funktion) Die Programmliste wird gelöscht, wenn Sie:
 - den Löschvorgang durchführen.
 - das USB-Gerät entfernen.
 - die Wahl des USB-Speichers wechseln.
- (nur USB-Funktion) Programmwiedergabe ist nur verfügbar, wenn das USB-Gerät an die Buchse  (USB) 1 angeschlossen ist.

Wiederholte Wiedergabe (Wiederholungswiedergabe)

DVD-V **VIDEO CD** **< D** **DATA CD** **DATA DVD** **USB**

Drücken Sie REPEAT mehrmals.

Manche Einstellungen sind je nach dem Typ der Disc oder Datei u. U. nicht verfügbar.



- **[AUS]**: Es erfolgt keine wiederholte Wiedergabe.
- **[ALLE]**: Alle Tracks oder Dateien im ausgewählten Wiedergabemodus werden wiederholt.
- **[DISC]**: Alle Inhalte werden wiederholt (nur DVD VIDEO und VIDEO CD).

- **[TITEL]**: Der aktuelle Titel wird wiederholt (nur DVD VIDEO).
- **[KAPITEL]**: Das aktuelle Kapitel wird wiederholt (nur DVD VIDEO).
- **[STÜCK]**: Der aktuelle Track wird wiederholt.
- **[DATEI]**: Die aktuelle Videodatei wird wiederholt.

So heben Sie die Wiederholungswiedergabe

Drücken Sie REPEAT mehrmals zur Wahl von **[AUS]**.

Hinweise

- „“ leuchtet im Display auf, wenn Wiederholungswiedergabe auf **[ALLE]** oder **[DISC]** gesetzt wird.
- „ 1“ leuchtet im Display auf, wenn Wiederholungswiedergabe auf **[TITEL]**, **[KAPITEL]**, **[STÜCK]** oder **[DATEI]** gesetzt wird.
- Wiederholungswiedergabe kann nicht während der PBC-Wiedergabe von VIDEO CDs durchgeführt werden.
- Je nach der DVD VIDEO ist Wiederholungswiedergabe eventuell nicht durchführbar.
- Wiederholungswiedergabe wird aufgehoben, wenn Sie:
 - die DiscLade öffnen.
 - die Anlage ausschalten (nur DVD VIDEO und VIDEO CD).
 - die Funktion ändern (nur DVD VIDEO und VIDEO CD).
 - eine Übertragung von USB 1 nach USB 2 durchführen (außer REC1-Übertragung).
 - eine Übertragung von einer Disc zu einem USB-Gerät durchführen (außer REC1-Übertragung).
 - MEDIA MODE ändern.
 - die Wahl des USB-Speichers wechseln.

Wiedergabebeschränkungen einer Disc

(Kindersicherung)

DVD-V

Sie können die Wiedergabe von DVD VIDEOS nach einer vorbestimmten Stufe einschränken. Bestimmte Szenen werden u. U. übersprungen oder durch andere Szenen ersetzt.

- 1 Drücken Sie SETUP bei gestoppter Wiedergabe.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von [SYSTEMEINSTELLUNGEN], und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von [KINDERSICHERUNG], und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
- 4 Geben Sie Ihr 4-stelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein bzw. neu ein, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
- 5 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von [STANDARD], und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
- 6 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl eines geografischen Gebiets als Wiedergabebeschränkungsstufe, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**

Das Gebiet wird ausgewählt.
Wenn Sie [SONSTIGE \rightarrow] wählen, geben Sie den Gebietscode für das gewünschte geografische Gebiet gemäß der „Liste der Kindersicherungs-Gebietscodes“ (Seite 91) mithilfe der Zifferntasten ein.

7 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von [STUFE], und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

8 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Auswahl der gewünschten Stufe, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.
Je niedriger der Wert, desto stärker die Einschränkung.

So schalten Sie die Kindersicherungsfunktion ab

Setzen Sie [STUFE] auf [AUS] in Schritt 8.

So spielen Sie eine Disc ab, für die die Kindersicherung aktiviert ist

- 1 Legen Sie die Disc ein, und drücken Sie \blacktriangleright .**
Die Anzeige zur Eingabe des Passworts erscheint auf dem Fernsehschirm.
- 2 Geben Sie Ihr 4-stelliges Passwort mithilfe der Zifferntasten ein, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
Die Anlage beginnt mit der Wiedergabe.

Falls Sie Ihr Passwort vergessen

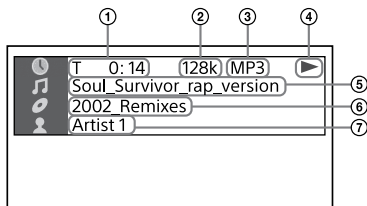
Entfernen Sie die Disc, und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 von „Wiedergabebeschränkungen einer Disc“ (Seite 42). Geben Sie ein Passwort „199703“ mithilfe der Zifferntasten ein, und drücken Sie dann $\boxed{+}$. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, und geben Sie ein neues 4-stelliges Passwort ein. Legen Sie dann die Disc wieder ein, und drücken Sie \blacktriangleright . Sie müssen Ihr neues Passwort erneut eingeben.

Anzeigen der Informationen einer Disc und eines USB-Geräts

DVD-V VIDEO CD C D DATA CD DATA DVD USB

Informationen auf dem Fernsehschirm

Halten Sie **SHIFT** gedrückt, und drücken Sie dann **DISPLAY** mehrmals während der Wiedergabe.



- ① **Wiedergabe-Informationen**
Informationen über Spielzeit, Restzeit und Datum¹⁾
- ② **Bitrate**
- ③ **Dateityp**
- ④ **Wiedergabestatus**
- ⑤ **Titel²⁾/Track/Dateiname³⁾**
- ⑥ **Album²⁾/Ordernummer³⁾/Kapitel/Indexnummer**
- ⑦ **Interpretename²⁾³⁾**
Erscheint bei Wiedergabe einer Audiodatei.

¹⁾ Datumsinformationen werden angezeigt, wenn Exif (Exchangeable Image File Format) in der JPEG-Bilddatei aufgezeichnet ist. Exif ist ein von der Japan Electronics and Information Technology Industries Association (JEITA) definiertes Digitalkamera-Bildformat.

- ²⁾ Wenn eine Audiodatei einen ID3-Tag aufweist, zeigt die Anlage einen Albumnamen/Titelnamen/Interpretennamen von der ID3-Tag-Information an. Die Anlage unterstützt ID3 Ver 1.0/1.1/2.2/2.3.
- ³⁾ Falls die Datei oder der Ordner Zeichen enthält, die nicht angezeigt werden können, werden diese Zeichen als „_“ angezeigt.

Hinweise

- Je nach der wiedergegebenen Quelle
 - werden manche Informationen eventuell nicht angezeigt.
 - können manche Zeichen nicht angezeigt werden.
- Je nach dem Wiedergabemodus können die angezeigten Informationen unterschiedlich sein.

Anzeigen der Audioformat-Informationen in DVD VIDEOS und Videodateien

(nur DVD-VIDEO und Videodateien)

Drücken Sie AUDIO mehrmals während der Wiedergabe.

Informationen auf dem Display

Drücken Sie DISPLAY mehrmals bei eingeschalteter Anlage.

Sie können die folgenden Informationen anzeigen:

- Spielzeit, Restzeit des Tracks, Titel, Kapitel
- Szenennummer
- Dateiname, Ordernummer
- Titel-, Interpreten- und Album-Informationen

Hinweise




- Der Discname oder der Trackname wird je nach den Zeichen eventuell nicht angezeigt.
- Die Spielzeit von Audiodateien und Videodateien wird u. U. nicht korrekt angezeigt.
- Die verstrichene Spielzeit einer Audiodatei, die mit VBR (Variable Bitrate) codiert ist, wird nicht korrekt angezeigt.

Benutzung des Setup-Menüs

Sie können verschiedene Einstellungen an Posten, wie z. B. Bild und Ton, vornehmen. Die angezeigten Posten sind je nach Land oder Region unterschiedlich.

Hinweis

Die auf der Disc gespeicherten Wiedergabe-Einstellungen haben Vorrang vor den Einstellungen des Setup-Menüs. Daher werden manche Einstellungen des Setup-Menüs eventuell nicht durchgeführt.

- 1 Drücken Sie SETUP bei gestoppter Wiedergabe.**
Das Setup-Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von [SPRACHE], [BILDEINSTELLUNGEN], [TONEINSTELLUNGEN] oder [SYSTEMEINSTELLUNGEN], und drücken Sie dann .**
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Auswahl des gewünschten Postens, und drücken Sie dann .**
- 4 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Auswahl der gewünschten Einstellung, und drücken Sie dann .**
Die Einstellung wird ausgewählt, und die das Setup wird beendet.

So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie SETUP.



Einstellen der Sprache – [SPRACHE]

[BILDSCHIRMANZEIGE]

Legt die Sprache der Bildschirmanzeige fest.

[MENÜ]

DVD-V

Legt die Sprache für das DVD-Menü fest.

[TON]

DVD-V

Dient zum Umschalten der Sprache der Tonspur.

Wenn Sie [ORIGINAL] wählen, wird die Sprache gewählt, die auf der Disc den Vorrang hat.

[UNTERTITEL]

DVD-V

Dient zum Umschalten der Sprache der auf einer DVD VIDEO aufgezeichneten Untertitel.

Wenn Sie [WIE TON] wählen, wird die Untertitelsprache der für den Soundtrack gewählten Sprache angepasst.

Hinweis

Wenn Sie [SONSTIGE→] in [MENÜ], [TON] und [UNTERTITEL] wählen, geben Sie den Sprachencode aus der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 90) mithilfe der Zifferntasten ein.



Einstellen des Fernsehschirms – [BILDEINSTELLUNGEN]

[TV-GERÄT]

DVD-V

[16:9]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion anschließen.



[4:3 LETTER BOX]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein 4:3-Format-Fernsehgerät anschließen, das keine Breitbild-Funktion hat. Bei dieser Einstellung wird ein Breitbild mit schwarzen Streifen am oberen und unteren Rand angezeigt.



[4:3 PAN SCAN]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein 4:3-Format-Fernsehgerät anschließen, das keine Breitbild-Funktion hat. Bei dieser Einstellung wird ein Vollhöhenbild mit beschnittenen Seiten bildschirmfüllend angezeigt.



[FARBSYSTEM(VIDEO-CD)]

(Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen)

VIDEO CD

Dient der Einstellung des Farbsystems (PAL oder NTSC) bei der Wiedergabe einer VIDEO CD.

[AUTO]: Das Videosignal wird gemäß dem Farbsystem der Disc ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät ein DUAL-System verwendet.

[PAL]: Das Videosignal einer NTSC-Disc wird im PAL-System ausgegeben.

[NTSC]: Das Videosignal einer PAL-Disc wird im NTSC-System ausgegeben.

Für Einzelheiten siehe „Ändern des Farbsystems“ (Seite 31).

[SCHWARZWERT]

(nur Lateinamerika-Modell)

Dient der Wahl des Schwarzpegels (Schwarzabhebung) für die Videosignale, die von der Buchse VIDEO OUT ausgegeben werden.

[EIN]: Der Schwarzpegel des Ausgangssignals wird auf den Standardpegel eingestellt.

[AUS]: Der Standard-Schwarzpegel wird abgesenkt. Verwenden Sie diese Option, wenn das Bild zu weiß wird.

[PAUSEMODUS]

DVD-V

[AUTO]: Das Bild, einschließlich sich dynamisch bewegender Objekte, wird zitterfrei ausgegeben. Wählen Sie normalerweise diese Position.

[VOLLBILD]: Das Bild, einschließlich Objekte, die sich nicht dynamisch bewegen, wird mit hoher Auflösung ausgegeben.

[FOTO-EFFEKT]

DATA CD DATA DVD USA

(nur JPEG-Bilddateien)
Wählen Sie einen Effekt für die Diaschau aus.

[MODUS 1]: Das Bild wird von oben nach unten eingewischt.

[MODUS 2]: Das Bild wird von links nach rechts eingewischt.

[MODUS 3]: Das Bild dehnt sich von der Mitte des Bildschirms aus.

[MODUS 4]: Alle verfügbaren Effekte werden wahllos auf die Bilder angewandt.

[MODUS 5]: Das nächste Bild wird über das aktuelle geschoben.

[AUS]: Schaltet die Effekte aus.

[FOTO-ANZEIGEDAUER]

DATA CD DATA DVD USA

(nur JPEG-Bilddateien)

Wählen Sie die Dauer der Diaschau.

[NORMAL]: Stellt die Dauer auf die Standarddauer ein.

[KURZ]: Stellt die Dauer kürzer als [NORMAL] ein.

[LANG 1]: Stellt die Dauer länger als [NORMAL] ein.

[LANG 2]: Stellt die Dauer länger als [LANG 1] ein.



Einstellen der Audio- Optionen – [TONEINSTELLUNGEN]

[DYNAMIKBEGR.]

(Dynamikbereich-Komprimierung)

DVD-V

Diese Funktion ist nützlich, um Filme zu später Nachtzeit mit geringer Lautstärke wiederzugeben.

[AUS]: Keine Komprimierung des Dynamikbereichs.

[STANDARD]: Der Dynamikbereich wird um den vom Tontechniker beabsichtigten Betrag komprimiert.

[AUSWAHL TONSTANDARD]

DVD-V

Diese Einstellung gibt dem Soundtrack mit der größten Anzahl von Kanälen den Vorrang, wenn Sie eine DVD VIDEO wiedergeben, auf der mehrere Audioformate (PCM, MPEG-Audio oder Dolby Digital) aufgezeichnet sind.

[AUS]: Es wird keine Priorität gegeben.

[AUTO]: Priorität wird gegeben.

[BEWERTUNGSMODUS]

Wählen Sie den Punktezählmodus, um Ihren Gesang im Karaoke-Modus zu bewerten.

[ANFÄNGER 1]: Anfängerstufe.

Die Punktezahl wird während des Gesangs angezeigt.

[ANFÄNGER 2]: Anfängerstufe.

[EXPERTE 1]: Fortgeschrittenenstufe.

Die Punktezahl wird während des Gesangs angezeigt.

[EXPERTE 2]:

Fortgeschrittenenstufe.

[DEMO]: Demonstrationsmodus.

Die Punktezahl wird ohne Rücksicht auf den Gesang angezeigt.

[A/V SYNC]

DVD-V **VIDEO CD** **DATA CD** **DATA DVD**

(nur Videodateien)

Dient der Einstellung der Verzögerung zwischen Bild und Ton, wenn der Ton nicht mit dem angezeigten Bild synchronisiert ist.

[AUS]: Es erfolgt keine Einstellung.

[EIN]: Dient der Einstellung der Verzögerung zwischen Bild und Ton.

[RAUMKLANG]

DVD-V

Wählen Sie das Audio-Ausgangssignal zur Wiedergabe einer Mehrkanal-Tonquelle.

[NORMAL]: Mehrkanalton wird als 2-Kanal-Stereosignal ausgegeben.

[DOLBY SURROUND]:

Mehrkanalton wird als 2-Kanal-Surroundsignal ausgegeben.



Einstellen des Systems – [SYSTEM- EINSTELLUNGEN]

[BILDSCHIRMSCHONER]

Der Bildschirmschoner verhindert eine Beschädigung Ihres Anzeigergerätes durch Einbrennen (Geisterbild). Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Bildschirmschoner aufzuheben.

[EIN]: Das Bildschirmschonerbild erscheint, wenn Sie die Anlage etwa 15 Minuten lang nicht bedienen.

[AUS]: Die Funktion wird abgeschaltet. Der Bildschirmschoner erscheint nicht.

[HINTERGRUND]

Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe oder des auf dem Fernsehschirm anzuzeigenden Bilds.

[INHALTSBILD]: Das auf der Disc aufgezeichnete Jacket-Bild (Standbild) erscheint im Hintergrund.

[GRAFIK]: Ein in der Anlage gespeichertes Vorwahlbild erscheint im Hintergrund.

[BLAU]: Die Hintergrundfarbe ist Blau.

[SCHWARZ]: Die Hintergrundfarbe ist Schwarz.

[KINDERSICHERUNG]

Dient der Festlegung der Wiedergabeeinschränkungen.

Für Einzelheiten siehe „Wiedergabebeschränkungen einer Disc“ (Seite 42).

[WIEDERG. -FORTS. F. MEHR. DISCS]

DVD-V **VIDEO CD**

[EIN]: Die Fortsetzungspunkte für bis zu 6 Discs werden gespeichert.

[AUS]: Fortsetzungspunkte werden nicht gespeichert. Die Wiedergabe wird nur an dem Fortsetzungspunkt für die gegenwärtig eingelegte Disc fortgesetzt.

[ZURÜCKSETZEN]

Dient der Rücksetzung der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben. Für Einzelheiten siehe „Zurücksetzen der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben“ (Seite 81).

USB-Übertragung

Vor Gebrauch des USB-Geräts

Angaben zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie unter „Websites für kompatible Geräte“ (Seite 11). (Sie können Ihre Apple-Geräte nur über die BLUETOOTH-Verbindung mit dieser Anlage verwenden.)

Übertragen von Musik

Sie können Musik von einer Tonquelle zu einem USB-Gerät übertragen, das an die Buchse ψ (USB) 2 angeschlossen ist.

Durch die Übertragung erzeugte Audioformate

■ **Tonquelle: Discs, Radio oder an die Buchsen AUDIO IN L/R angeschlossene optionale Geräte**

Übertragene Dateien werden im MP3-Format erzeugt.

■ **Tonquelle: An die Buchse ψ (USB) 1 angeschlossenes USB-Gerät**

Die übertragenen Dateien werden im selben Format (MP3, WMA oder AAC) wie die Quellen-Audiodateien erzeugt.

Hinweise

- Trennen Sie das USB-Gerät nicht während des Übertragungs- oder Löschvorgangs ab. Anderenfalls können die Daten im USB-Gerät verfälscht werden, oder das USB-Gerät selbst kann beschädigt werden.
- MP3/WMA/AAC-Dateien werden mit derselben Bitrate wie die Originaldateien übertragen.
- USB-Übertragungs- und -Löschvorgänge sind deaktiviert, solange die Disclade offen ist.

Hinweis zu urheberrechtlich geschützten Inhalten

Die übertragene Musik ist auf Privatgebrauch beschränkt. Die Verwendung der Musik außerhalb dieser Beschränkung erfordert die Genehmigung der Urheberrechtinhaber.

So wählen Sie den USB-Speicher aus

Siehe Seite 34.

So wählen Sie die Bitrate aus

Sie können eine höhere Bitrate auswählen, um Musik mit besserer Qualität zu übertragen.

1 Drücken Sie OPTIONS.**2 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ mehrmals zur Wahl von „BIT RATE“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.****3 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ mehrmals zur Auswahl der gewünschten Bitrate, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**

- Mit 128 KBPS: codierte MP3-Dateien haben eine kleinere Dateigröße und eine niedrigere Tonqualität.
- Mit 256 KBPS: codierte MP3-Dateien haben eine größere Dateigröße, aber auch eine höhere Tonqualität.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

Hinweis

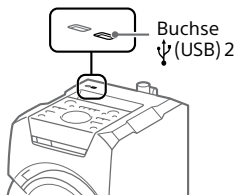
Die Bitrate kann nur geändert werden, wenn es sich bei der Tonquelle um CD-DA-Tracks auf AUDIO CDs, Radioton oder optionale Geräte handelt, die an die Buchsen AUDIO IN L/R angeschlossen sind.

Übertragen von Musik von einer Disc, einem USB-Gerät oder einer analogen Tonquelle

Sie können Musik wie folgt zu einem an eine Buchse Ψ (USB) 2 angeschlossenem USB-Gerät übertragen:

- **Synchronisierte Übertragung:** Alle Musikstücke auf einer Disc oder einem an USB 1 angeschlossenem Gerät werden nach USB 2 übertragen.
- **REC1-Übertragung:** Ein einzelner Track oder eine Audiodatei wird während der Wiedergabe übertragen.
- **Analoge Übertragung:** Ton vom Radio oder von einem an die Buchsen AUDIO IN L/R angeschlossenem optionalen Gerät wird übertragen.

1 Schließen Sie das als Übertragungsziel dienende USB-Gerät an die Buchse ψ (USB) 2 an.



Hinweis

Sie können einen USB-Adapter (nicht mitgeliefert) für den Anschluss des USB-Geräts an den Subwoofer verwenden, falls das USB-Gerät nicht direkt an die Buchse ψ (USB) angeschlossen werden kann.

2 Wählen Sie die Funktion.

Discs:

Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl von „DVD/CD“. Nachdem Sie die Funktion ausgewählt haben, legen Sie die Disc ein.

Falls die Anlage die Wiedergabe automatisch startet, drücken Sie ■ zweimal, um die Wiedergabe vollkommen zu stoppen.

USB:

Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl von „USB 1“. Nachdem Sie die Funktion ausgewählt haben, schließen Sie das USB-Gerät, das die zu übertragenden Audiodateien enthält, an die Buchse ψ (USB) 1 an.

Analoge Tonquelle:

Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Auswahl der zu übertragenden Tonquelle („TUNER FM“/ „TUNER AM“/ „AUDIO IN“).

3 Bereiten Sie die Tonquelle vor.

Synchronisierte Übertragung:

Drücken Sie PLAY MODE bei gestoppter Wiedergabe mehrmals zur Auswahl des gewünschten Wiedergabemodus.

Hinweis

Wenn Sie die Übertragung im Modus Zufallswiedergabe, Wiederholungswiedergabe oder Programmwiedergabe ohne Schritte starten, wechselt der ausgewählte Wiedergabemodus automatisch zu Normalwiedergabe.

REC1-Übertragung:

Wählen Sie den Track oder die Audiodatei, den (die) Sie übertragen wollen, aus, und starten Sie dann die Wiedergabe.

Analoge Übertragung:

Wenn Sie ein Radioprogramm übertragen möchten, stellen Sie den gewünschten Sender gemäß den Angaben unter „Hören von Radiosendungen“ (Seite 54) ein. Wenn Sie den Ton von dem an die Buchsen AUDIO IN L/R angeschlossenen optionalen Gerät übertragen möchten, starten Sie die Wiedergabe des angeschlossenen Geräts gemäß den Angaben unter „Verwendung von optionalen Geräten“ (Seite 71).

4 Drücken Sie REC TO USB am Subwoofer.

„PUSH ENTER“ erscheint auf dem Display.

5 Drücken Sie .

Die Übertragung beginnt, sobald „DO NOT REMOVE“ auf dem Display erscheint. Trennen Sie das USB-Gerät nicht eher ab, bis die Übertragung abgeschlossen ist.

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, führt die Anlage folgende Vorgänge durch:


Synchronisierte Übertragung:

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, wird die Disc bzw. das USB-Gerät automatisch auf Stopp geschaltet.


REC1-Übertragung:

Die Übertragung wird automatisch beendet, aber die Wiedergabe der Disc bzw. des USB-Geräts läuft mit dem nächsten Track bzw. der nächsten Datei weiter.

Analoge Übertragung:

Die Übertragung wird fortgesetzt, bis  gedrückt wird.

So stoppen Sie die Übertragung

Drücken Sie .

So übertragen Sie Ton als neue MP3-Datei während der analogen Übertragung

Drücken Sie REC TO USB am Subwoofer während der analogen Übertragung. „NEW TRACK“ erscheint auf dem Display.

Hinweise zur analogen Übertragung

- Während der Erzeugung einer MP3-Datei wird die Übertragung deaktiviert.
- Wenn Sie REC TO USB am Subwoofer nach wenigen Sekunden erneut drücken, kann eine neue MP3-Datei erzeugt werden.
- Eine neue MP3-Datei wird ungefähr 1 Stunde nach Beginn der analogen Übertragung automatisch erzeugt.

Hinweise zur Übertragung

- Audiodateien auf einer Disc, die mit UDF (Universal Disk Format) formatiert wurde, können nicht zum USB-Gerät übertragen werden.
- Während der Übertragung (außer bei analoger Übertragung) erfolgt keine Tonausgabe.
- CD-TEXT-Informationen werden nicht auf die erzeugten MP3-Dateien übertragen.
- Die Übertragung wird automatisch gestoppt, wenn:
 - der Speicherplatz im USB-Gerät während der Übertragung voll wird.
 - die Anzahl von Audiodateien oder Ordnern auf dem USB-Gerät den von der Anlage erkennbaren Maximalwert erreicht.
- Falls ein Ordner oder eine Datei, den (die) Sie übertragen wollen, bereits unter demselben Namen auf dem USB-Gerät existiert, wird eine Laufnummer an den Namen angehängt, ohne den Original-Ordner bzw. die Original-Datei zu löschen.
- Die folgenden Bedienungsvorgänge können während der Übertragung nicht durchgeführt werden:
 - Auswerfen der Disc.
 - Auswählen eines anderen Tracks oder einer anderen Datei.
 - Unterbrechen der Wiedergabe oder Aufsuchen eines Punkts in einem Track oder in einer Datei.
 - Ändern der Funktion oder des Tuner-Wellenbereichs.
- Wenn Sie Musik mithilfe von „Media Manager for WALKMAN“ zu einem Walkman® übertragen wollen, achten Sie darauf, dass die Musik das MP3-Format hat.
- Wenn Sie einen Walkman® an die Anlage anschließen wollen, warten Sie, bis die Anzeige „Creating Library“ oder „Creating Database“ am Walkman® ausgeblendet worden ist.

Regeln der Ordner- und Dateierzeugung

Maximale Anzahl von erzeugbaren Audiodateien

- 298 Ordner
- 650 Dateien in einem Ordner
- 650 Dateien im Ordner REC1-CD oder REC1-MP3.

Diese Zahlen können je nach der Datei- oder Ordnerkonfiguration unterschiedlich sein.

Bei der Übertragung zu einem USB-Gerät wird ein Ordner „MUSIC“ direkt unter „ROOT“ angelegt. Innerhalb dieses Ordners „MUSIC“ werden Ordner und Dateien entsprechend der Übertragungsmethode und der Quelle wie folgt erzeugt:

Synchronisierte Übertragung

■ Wenn CD-DA-Tracks von einer AUDIO CD übertragen werden

Ordnername: „CDDA0001“*
Dateiname: „TRACK001“*

■ Wenn MP3-Dateien von einer Disc oder MP3/WMA/AAC-Dateien von einem USB-Gerät übertragen werden

Ordnername: Identisch mit der Quelle
Dateiname: Identisch mit der Quelle

REC1-Übertragung

■ Wenn ein CD-DA-Track von einer AUDIO CD übertragen wird

Ordnername: „REC1-CD“
Dateiname: „TRACK001“*

■ Wenn eine MP3-Datei von einer Disc oder eine MP3/WMA/AAC-Datei von einem USB-Gerät übertragen wird

Ordnername: „REC1-MP3“
Dateiname: Identisch mit der Quelle

Analoge Übertragung

■ Wenn ein FM-Programm übertragen wird

Ordnername: „TUFM0001“*
Dateiname: „TRACK001“*

■ Wenn ein AM-Programm übertragen wird

Ordnername: „TUAM0001“*
Dateiname: „TRACK001“*

■ Wenn der Ton eines an die Buchsen AUDIO IN L/R angeschlossenen optionalen Geräts übertragen wird

Ordnername: „EXAU0001“*
Dateiname: „TRACK001“*

* Danach werden Ordner- und Dateinummern fortlaufend zugewiesen.

Tipps

Im Programmwiedergabe-Modus lautet der Ordnername „PGM_xxxx“, und der Dateiname hängt von der Musikquelle (AUDIO CD oder Audiodateien) ab.

Löschen von Audiodateien oder Ordnern auf dem USB-Gerät

1 Drücken Sie **FUNCTION +/-** mehrmals zur Wahl von „USB 1“ oder „USB 2“.

2 Drücken Sie **MEDIA MODE** mehrmals zur Wahl von **[MUSIK]**.

3 Drücken Sie **OPTIONS** bei gestoppter Wiedergabe.

4 Drücken Sie **↔/↵** mehrmals zur Wahl von „ERASE“, und drücken Sie dann **[+]**.

Die Ordnerliste wird auf dem Fernsehschirm angezeigt.

5 Drücken Sie **↔/↵** mehrmals zur Auswahl eines Ordners, und drücken Sie dann **[+]**.

6 Drücken Sie **↔/↵** mehrmals zur Auswahl der zu löschenden Audiodatei, und drücken Sie dann **[+]**.

Wenn Sie alle Audiodateien im Ordner löschen wollen, wählen Sie **[ALLE STÜCKE]** in der Liste.

„FLDR ERASE“ oder „TRK ERASE“ und „PUSH ENTER“ erscheinen auf dem Display.

Um Löschvorgänge abubrechen, drücken Sie **■**.

7 Drücken Sie **[+]**.

„COMPLETE“ erscheint auf dem Display.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

Hinweise

- Sie können keine Audiodateien oder Ordner löschen, wenn der Modus Zufallswiedergabe oder Programmwiedergabe gewählt worden ist. Stellen Sie den Wiedergabemodus vor der Löschung auf Normalwiedergabe ein.
- Ein Ordner, der Audiodateien eines anderen Formats als MP3/WMA/AAC oder Unterordner enthält, kann nicht gelöscht werden.
- Die Löschfunktion wird gesperrt, wenn die Disclade geöffnet wird.

Hören von Radiosendungen

1 Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl der Tuner-Funktion („TUNER FM“ oder „TUNER AM“).

Sie können auch die Tasten am Subwoofer verwenden. Drücken Sie FUNCTION, drehen Sie den MULTI CONTROL-Knopf zur Auswahl von „TUNER FM“ oder „TUNER AM“, und drücken Sie dann ENTER.

2 Stellen Sie einen Sender ein.

Für automatischen Suchlauf:

Halten Sie TUNING+/- gedrückt, bis die Frequenz auf dem Display sich zu ändern beginnt.

Sobald ein Sender gefunden wird, hält der Suchlauf automatisch an, und „TUNED“ leuchtet auf dem Display auf.

Falls „TUNED“ nicht aufleuchtet und der Suchlauf nicht anhält, drücken Sie ■, um den Suchlauf zu stoppen. Nehmen Sie dann eine manuelle Abstimmung vor (nachstehend).

Für manuelle Abstimmung:

Drücken Sie TUNING+/- mehrmals, um den gewünschten Sender einzustellen.

Hinweis

Wenn Sie einen FM-Sender einstellen, der RDS-Dienste anbietet, werden Informationen wie Dienstname oder Sendername mit den Sendungen geliefert. Sie können die RDS-Informationen überprüfen, indem Sie DISPLAY mehrmals drücken.

Tip

Um Störgeräusche eines schwachen FM-Stereo-Senders zu reduzieren, drücken Sie FM MODE mehrmals, bis „MONO“ auf dem Display aufleuchtet. Der Stereo-Effekt geht dadurch zwar verloren, aber der Empfang wird verbessert.

So ändern Sie das AM-Abstimmraster

(Außer Europa- und Russland-Modellen)

Die Standardeinstellung für das AM-Abstimmraster ist 9 kHz (bzw. 10 kHz für bestimmte Gebiete).

Beachten Sie bitte, dass Sie das AM-Abstimmraster nicht im Stromsparmmodus ändern können.

Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

1 Drücken Sie FUNCTION, drehen Sie den MULTI CONTROL-Knopf zur Wahl von „TUNER AM“, und drücken Sie dann ENTER.

2 Drücken Sie I/⏻, um die Anlage auszuschalten.

3 Drücken Sie FOOTBALL, während Sie ENTER gedrückt halten.

„9K STEP“ oder „10K STEP“ erscheint auf dem Display.

Wenn Sie das Abstimmraster ändern, werden alle AM-Festsender gelöscht.

Abspeichern von Radiosendern

Sie können bis zu 20 FM- und 10 AM-Sender als bevorzugte Sender abspeichern.

- 1 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.**
- 2 Drücken Sie DVD/TUNER MENU.**
- 3 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow mehrmals, um die gewünschte Speichernummer zu wählen, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
„COMPLETE“ erscheint auf dem Display, und der Sender wird gespeichert.
Wenn bereits ein anderer Sender der gewählten Speichernummer zugeordnet ist, wird der gespeicherte Sender durch den neuen Sender ersetzt.

So hören Sie einen voreingestellten Sender

Drücken Sie PRESET+/- mehrmals, um die gewünschte Speichernummer auszuwählen. Sie können auch die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT verwenden und dann $\boxed{+}$ drücken, um einen Festsender auszuwählen.

BLUETOOTH

Info zur BLUETOOTH-Funktechnologie

BLUETOOTH-Funktechnologie ermöglicht drahtlose Datenübertragung zwischen Digitalgeräten über kurze Distanz. Die BLUETOOTH-Funktechnologie hat einen Wirkungsradius von etwa 10 m.

Unterstützte BLUETOOTH-Version, -Profile und -Codecs

Für Einzelheiten siehe „BLUETOOTH-Teil“ (Seite 88).

Kompatible BLUETOOTH-Geräte

Für Einzelheiten siehe „Websites für kompatible Geräte“ (Seite 11).

Info zur BLUETOOTH-Anzeige

Die BLUETOOTH-Anzeige am Subwoofer leuchtet auf oder blinkt in Blau, um den BLUETOOTH-Status anzuzeigen.

Systemstatus	Anzeigenstatus
BLUETOOTH-Bereitschaft	Blinkt langsam
BLUETOOTH-Pairing	Blinkt schnell
BLUETOOTH-Verbindung ist hergestellt	Leuchtet auf

Pairing dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät

Pairing ist ein Vorgang, bei dem BLUETOOTH-Geräte sich vorher gegenseitig registrieren. Wenn der Pairing-Vorgang einmal durchgeführt worden ist, braucht er nicht wiederholt zu werden.

Handelt es sich bei Ihrem Gerät um ein NFC-kompatibles Smartphone, ist der manuelle Pairing-Vorgang nicht notwendig. (Siehe „One-Touch-BLUETOOTH-Verbindung durch NFC“ (Seite 58).)

1 Bringen Sie das BLUETOOTH-Gerät in die Nähe (innerhalb 1 m) der Anlage.

2 Drücken Sie BLUETOOTH am Subwoofer, um die BLUETOOTH-Funktion zu wählen.

„BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.

Tipps

- Wenn keine Pairing-Daten an der Anlage vorhanden sind (z. B. wenn Sie die BLUETOOTH-Funktion nach dem Kauf zum ersten Mal benutzen), blinkt „PAIRING“ auf dem Display, und die Anlage schaltet auf den Pairing-Modus über. Gehen Sie zu Schritt 4 über.
- Ist die Anlage bereits mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden, drücken Sie BLUETOOTH am Subwoofer, um das BLUETOOTH-Gerät abzutrennen.

3 Halten Sie PAIRING am Subwoofer für 2 Sekunden oder länger gedrückt.

„PAIRING“ blinkt auf dem Display.

4 Führen Sie den Pairing-Vorgang am BLUETOOTH-Gerät durch.

Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres BLUETOOTH-Geräts.

5 Wählen Sie den Namen der Anlage (z. B. „MHC-GT5D“) auf dem Display des BLUETOOTH-Geräts aus.

Führen Sie diesen Schritt innerhalb von 5 Minuten aus, weil sonst der Pairing-Vorgang abgebrochen wird. Wiederholen Sie in diesem Fall den Vorgang ab Schritt 3.

Hinweis

Falls ein Passkey am BLUETOOTH-Gerät erforderlich ist, geben Sie „0000“ ein. Der Passkey kann auch „Passcode“, „PIN-Code“, „PIN-Nummer“ oder „Passwort“ genannt werden.

6 Stellen Sie die BLUETOOTH-Verbindung am BLUETOOTH-Gerät her.

Wenn der Pairing-Vorgang abgeschlossen und die BLUETOOTH-Verbindung hergestellt ist, erscheint der BLUETOOTH-Gerätenamen auf dem Display. Je nach dem BLUETOOTH-Gerät kann die Verbindung nach Abschluss des Pairing-Vorgangs automatisch beginnen.

Sie können die BLUETOOTH-Geräteadresse überprüfen, indem Sie DISPLAY mehrmals drücken.

Hinweise

- Sie können bis zu 9 BLUETOOTH-Geräte paaren. Falls ein 10. BLUETOOTH-Gerät gepaart wird, wird das älteste gepaarte Gerät gelöscht.
- Wenn Sie die Anlage mit einem anderen BLUETOOTH-Gerät paaren möchten, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6.

So brechen Sie den Pairing-Vorgang ab

Halten Sie PAIRING am Subwoofer für 2 Sekunden oder länger gedrückt, bis „BLUETOOTH“ auf dem Display erscheint.

So löschen Sie die Pairing-Daten

Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

1 Drücken Sie BLUETOOTH zur Wahl der BLUETOOTH-Funktion.

„BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.

Wenn die Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden ist, erscheint der BLUETOOTH-Gerätenamen auf dem Display. Drücken Sie BLUETOOTH, um die BLUETOOTH-Verbindung zu beenden.

2 Halten Sie ENTER und – etwa 3 Sekunden lang gedrückt.







„BT HISTORY CLEAR“ erscheint auf dem Display, und alle Pairing-Daten werden gelöscht.

Hören von Musik auf einem BLUETOOTH-Gerät

Sie können ein BLUETOOTH-Gerät bedienen, indem Sie die Anlage und das BLUETOOTH-Gerät über das AVRCP-Profil verbinden.

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie Musik abspielen:

- Die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-Geräts wird eingeschaltet.
- Der Pairing-Vorgang ist abgeschlossen worden (Seite 56).

Sobald die Anlage und das BLUETOOTH-Gerät verbunden sind, können Sie die Wiedergabe durch Drücken von , ,  und  und  /  steuern.

1 Drücken Sie BLUETOOTH am Subwoofer, um die BLUETOOTH-Funktion zu wählen.

„BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.

2 Stellen Sie eine BLUETOOTH-Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät her.

Drücken Sie BLUETOOTH am Subwoofer, um eine Verbindung mit dem zuletzt verbundenen BLUETOOTH-Gerät herzustellen.

Stellen Sie die BLUETOOTH-Verbindung vom BLUETOOTH-Gerät aus her, falls das Gerät nicht verbunden wird.

Sobald die Verbindung hergestellt worden ist, erscheint der BLUETOOTH-Gerätenamen auf dem Display.

3 Drücken Sie ►, um die Wiedergabe zu starten.

Je nach dem BLUETOOTH-Gerät,
– müssen Sie ► u. U. zweimal drücken.

– müssen Sie u. U. die Wiedergabe einer Tonquelle auf dem BLUETOOTH-Gerät starten.

4 Stellen Sie die Lautstärke ein.

Stellen Sie zuerst die Lautstärke des BLUETOOTH-Geräts ein. Falls der Lautstärkepegel noch immer zu niedrig ist, stellen Sie den Lautstärkepegel an der Anlage ein.

Hinweise

- Ist die Anlage nicht mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden, stellt sie die Verbindung mit dem letzten verbundenen BLUETOOTH-Gerät automatisch her, wenn Sie BLUETOOTH am Subwoofer oder ► drücken.
- Wenn Sie versuchen, ein anderes BLUETOOTH-Gerät mit der Anlage zu verbinden, wird das gegenwärtig verbundene BLUETOOTH-Gerät abgetrennt.

So beenden Sie die BLUETOOTH-Verbindung

Drücken Sie BLUETOOTH am Subwoofer. „BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.

Je nach dem BLUETOOTH-Gerät wird die BLUETOOTH-Verbindung u. U. automatisch beendet, wenn Sie die Wiedergabe stoppen.

One-Touch-BLUETOOTH-Verbindung durch NFC

NFC (Near Field Communication) ist eine Technologie, die auf kurze Distanz eine drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Geräten, wie z. B. Smartphones und IC-Tags, ermöglicht.

Wenn Sie die Anlage mit einem NFC-kompatiblen Smartphone berühren, geschieht Folgendes automatisch:

- Die Anlage wird in der BLUETOOTH-Funktion eingeschaltet.
- Pairing und BLUETOOTH-Verbindung werden durchgeführt.

Kompatible Smartphones

Smartphones mit eingebauter NFC-Funktion (Betriebssystem: Android™ 2.3.3 oder später, außer Android 3.x)

Hinweise

- Die Anlage kann nur jeweils ein NFC-kompatibles Smartphone erkennen und verbinden. Wenn Sie versuchen, ein anderes NFC-kompatibles Smartphone mit der Anlage zu verbinden, wird das gegenwärtig verbundene NFC-kompatible Smartphone abgetrennt.
- Je nach Ihrem NFC-kompatiblen Smartphone müssen Sie eventuell die folgenden Schritte an Ihrem NFC-kompatiblen Smartphone zuvor durchführen.
 - Schalten Sie die NFC-Funktion ein. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des NFC-kompatiblen Smartphones.
 - Verwenden Ihr NFC-kompatibles Smartphone eine Betriebssystem-Version, die älter als Android 4.1.x ist, laden Sie die Applikation „NFC-Schnellverbindung“ herunter und starten Sie diese. „NFC-Schnellverbindung“ ist eine kostenlose Applikation für Android-Smartphones, die bei Google Play™ erhältlich ist. (Die Applikation ist möglicherweise in einigen Ländern bzw. Regionen nicht erhältlich.)

1 Halten Sie das Smartphone an das N-Zeichen des Subwoofers, bis das Smartphone vibriert.



Stellen Sie die Verbindung gemäß den auf dem Smartphone angezeigten Anweisungen her. Sobald die BLUETOOTH-Verbindung hergestellt worden ist, erscheint der BLUETOOTH-Gerätename auf dem Display.

2 Starten Sie die Wiedergabe einer Tonquelle auf dem Smartphone.

Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres BLUETOOTH-Geräts.

Tipp



- Falls das Pairing und die BLUETOOTH-Verbindung fehlschlagen, gehen Sie wie folgt vor.
- Nehmen Sie das Smartphone aus dem Etui heraus, falls Sie ein im Handel erhältliches Smartphone-Etui verwenden.
 - Halten Sie das Smartphone erneut an das N-Zeichen des Subwoofers.
 - Starten Sie die Applikation „NFC-Schnellverbindung“ erneut.

So beenden Sie die BLUETOOTH-Verbindung

Halten Sie das Smartphone erneut an das N-Zeichen des Subwoofers.

Einstellen der BLUETOOTH Audio- Codecs

Sie können einen BLUETOOTH-Audio-Codec unter AAC oder SBC auswählen. AAC kann nur ausgewählt werden, wenn das BLUETOOTH-Gerät AAC unterstützt.

- 1 Drücken Sie OPTIONS.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von „BT AAC“, und drücken Sie dann .**
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann .**
 - BT AAC ON: AAC ist verfügbar.
 - BT AAC OFF: AAC ist nicht verfügbar, und SBC wird stattdessen aktiviert.



Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

Hinweise

- Wenn Sie AAC wählen, können Sie hochwertigen Klang genießen. Wenn Sie keinen AAC-Ton von Ihrem Gerät hören können oder der Ton unterbrochen wird, wählen Sie „BT AAC OFF“.
- Falls Sie diese Einstellung ändern, während die Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden ist, wird das BLUETOOTH-Gerät abgetrennt. Um die Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät wieder herzustellen, führen Sie die BLUETOOTH-Verbindung erneut durch.

Einstellen des BLUETOOTH- Bereitschaftsmodus

Der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus ermöglicht es der Anlage, sich automatisch einzuschalten, wenn die BLUETOOTH-Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät hergestellt wird.


- 1 Drücken Sie OPTIONS.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von „BT STBY“, und drücken Sie dann .**
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann .**
 - ON: Die Anlage schaltet sich automatisch ein, selbst wenn sie sich im Bereitschaftsmodus befindet.
 - OFF: Damit wird diese Funktion abgeschaltet.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

Ein- oder Ausschalten des BLUETOOTH-Signals

Sie können in allen Funktionen eine Verbindung mit der Anlage über ein gepaartes BLUETOOTH-Gerät herstellen, wenn das BLUETOOTH-Signal der Anlage eingeschaltet ist. Das BLUETOOTH-Signal ist standardmäßig eingeschaltet.

Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

Halten Sie ENTER und  + etwa 3 Sekunden lang gedrückt. „BT ON“ oder „BT OFF“ erscheint auf dem Display.

Hinweise

- Die folgenden Bedienungsvorgänge können nicht durchgeführt werden, wenn das BLUETOOTH-Signal ausgeschaltet ist:
 - Pairing und/oder Verbinden mit einem BLUETOOTH-Gerät
 - Löschen der Pairing-Daten
 - Verwendung von „SongPal“ über BLUETOOTH
 - Ändern der BLUETOOTH-Audio-Codecs
- Wenn Sie das N-Zeichen am Subwoofer mit einem NFC-kompatiblen Smartphone berühren oder den BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aktivieren, wird das BLUETOOTH-Signal automatisch eingeschaltet.

Verwendung von „SongPal“ über BLUETOOTH

Info zur App

Die kostenlose App „SongPal“, die bei Google Play und im App Store erhältlich ist, ermöglicht die Steuerung der Anlage. Suchen Sie nach „SongPal“, oder scannen Sie den nachstehenden zweidimensionalen Code ein, und laden Sie dann die App herunter, um mehr über die praktischen Funktionen zu erfahren.



Hinweis

Falls die Applikation „SongPal“ nicht ordnungsgemäß funktioniert, drücken Sie BLUETOOTH am Subwoofer, um die BLUETOOTH-Verbindung zu beenden, und stellen Sie dann die BLUETOOTH-Verbindung wieder her, so dass die BLUETOOTH-Verbindung normal funktioniert.

Klangeinstellung

Einstellen des Klangs

Operation	Bedienung
Verstärken der Bässe und Erzeugen eines dynamischeren Klangs	Drücken Sie MEGA BASS mehrmals zur Wahl von „BASS ON“. Die Anzeige MEGA BASS am Subwoofer leuchtet auf.
Wahl eines voreingestellten Klangeffekts	Drücken Sie MUSIC oder VIDEO. Sie können auch die Tasten am Subwoofer verwenden. Drücken Sie SOUND FIELD, wählen Sie den gewünschten Klangeffekt durch Drehen des MULTI CONTROL-Knopfes aus, und drücken Sie dann ENTER. Um den voreingestellten Klangeffekt aufzuheben, drücken Sie MUSIC mehrmals zur Wahl von „FLAT“. Sie können auch die Tasten am Subwoofer zur Wahl von „FLAT“ verwenden.

Einstellen des Subwoofer-Pegels

- 1 Drücken Sie **OPTIONS**.
- 2 Drücken Sie **↕/↕** mehrmals zur Wahl von „SUBWOOFER“, und drücken Sie dann **[+]**.
- 3 Drücken Sie **↕/↕** mehrmals zur Wahl des Subwoofer-Pegels, und drücken Sie dann **[+]**.
Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

Auswählen des virtuellen Fußballmodus

Sie können das Gefühl erleben, mitten im Stadion zu sein, wenn Sie die Übertragung eines Fußballspiels ansehen.

Beachten Sie, dass der Modus „virtuelle Fußballmodus“ nur verfügbar ist, wenn die Funktion „Audio In“ und optische Funktionen aktiv sind.

Drücken Sie **FOOTBALL** mehrmals, während Sie die Übertragung eines Fußballspiels ansehen.

- **ON NARRATION:** Durch verstärkte Stadionstimmung können Sie das umfassende Gefühl genießen, mitten in einem Fußballstadion zu sein.
- **OFF NARRATION:** Sie können das Gefühl, in einem Fußballstadion zu sein, noch weiter intensivieren, indem Sie den Lautstärkepegel des Kommentars auf ein Minimum reduzieren, während der Jubel verstärkt wird.

So heben Sie den „virtuellen Fußballmodus“ auf

Drücken Sie MUSIC mehrmals zur Wahl von „FLAT“.

Hinweise

- Wir empfehlen, den „virtuellen Fußballmodus“ zu wählen, wenn Sie die Übertragung eines Fußballspiels ansehen.
- Falls Sie bei Wahl von „OFF NARRATION“ unnatürliche Geräusche im Inhalt hören, wird „ON NARRATION“ empfohlen.
- Diese Funktion unterstützt Mono-Ton nicht.

Erzeugen Ihres eigenen Klangeffekts

Sie können den Pegel bestimmter Frequenzbänder anheben oder absenken und die Einstellung dann als „CUSTOM EQ“ abspeichern.

- 1 Drücken Sie OPTIONS.**
- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl von „EQ EDIT“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
- 3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow mehrmals zur Wahl des Equalizer-Pegels, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**
- 4 Wiederholen Sie Schritt 3, um den Pegel anderer Frequenzbänder und Surroundeffekte einzustellen.**
Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

So wählen Sie die angepasste Equalizer-Einstellung

Drücken Sie MUSIC mehrmals zur Wahl von „CUSTOM EQ“.

Erzeugen einer Party-Atmosphäre (DJ EFFECT)

Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

- 1 Drücken Sie die folgende Taste zur Wahl des Effekttyps.**
 - **FLANGER:** Erzeugt einen tiefen Flanger-Effekt ähnlich dem Dröhnen eines Düsenflugzeugs.
 - **ISOLATOR:** Isoliert ein spezielles Frequenzband durch Einstellen der anderen Frequenzbänder. Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie den Schwerpunkt auf die Stimmen legen wollen.
 - **SAMPLER:** Liefert eine Reihe von speziellen Klangeffekten.

2 Ändern Sie den Klangeffekt.

Für FLANGER und ISOLATOR :

Drehen Sie den VOLUME/DJ CONTROL-Knopf zum Einstellen des Effektpegels.


Für SAMPLER:

Drücken Sie SAMPLER mehrmals zur Wahl von „SAMPLER1“ oder „SAMPLER2“, und drücken Sie dann S1/S2/S3/S4, um den Sampler-Klangeffekt auszugeben. Um andere Sampler-Klangeffekte fortlaufend auszugeben, drehen Sie den VOLUME/DJ CONTROL-Knopf.

So schalten Sie den Effekt aus

Drücken Sie DJ OFF oder die ausgewählte Effekttaste erneut (nur für FLANGER und ISOLATOR).

Hinweise

- Der DJ EFFECT wird automatisch ausgeschaltet, wenn Sie:
 - die Anlage ausschalten
 - die Funktion umschalten
 - den Tuner-Wellenbereich wechseln
 - die Party Chain-Funktion aktivieren oder deaktivieren
 - den „virtuellen Fußballmodus“ aktivieren
- Der DJ EFFECT hat keinen Einfluss auf die übertragenen Audiodateien. Übertragene Audiodateien werden ohne den DJ EFFECT erzeugt, selbst wenn Sie den Effekt aktiviert haben.
- Sie können VOLUME/DJ CONTROL am Subwoofer nicht zum Einstellen der Lautstärke benutzen, wenn der DJ EFFECT aktiviert ist. Drücken Sie  +/- an der Fernbedienung zum Einstellen der Lautstärke.

Verwendung der Party Chain-Funktion

Sie können mehrere Audio-Anlagen in einer Kette verbinden, um eine interessantere Party-Atmosphäre zu erzeugen und eine höhere Klangleistung zu erzielen.

Eine aktivierte Anlage in der Kette ist der „Party-Gastgeber“ und verteilt die Musik. Andere Anlagen werden zu „Party-Gästen“ und geben dieselbe Musik wieder, die vom „Party-Gastgeber“ abgespielt wird.

Einrichten der Party Chain

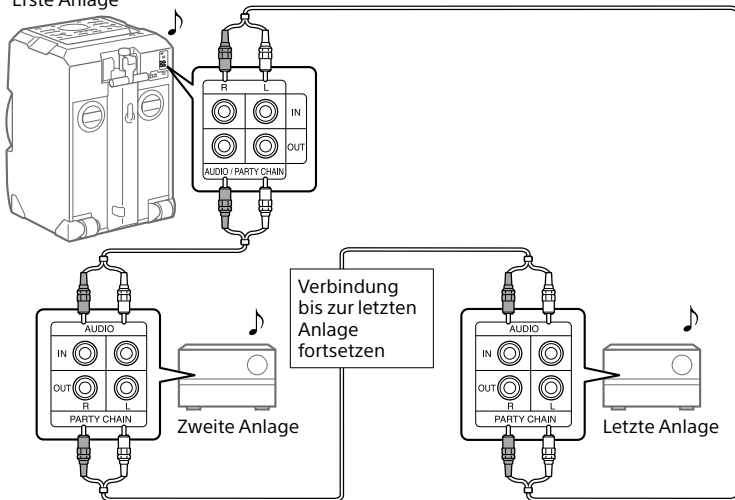
Richten Sie eine Party Chain ein, indem Sie alle Anlagen über Audiokabel (nicht mitgeliefert) verbinden.

Ziehen Sie unbedingt das Netzkabel ab, bevor Sie irgendwelche Kabel anschließen.

A Wenn alle Anlagen mit der Party Chain-Funktion ausgestattet sind

Beispiel: Wenn diese Anlage die erste Anlage der Kette ist

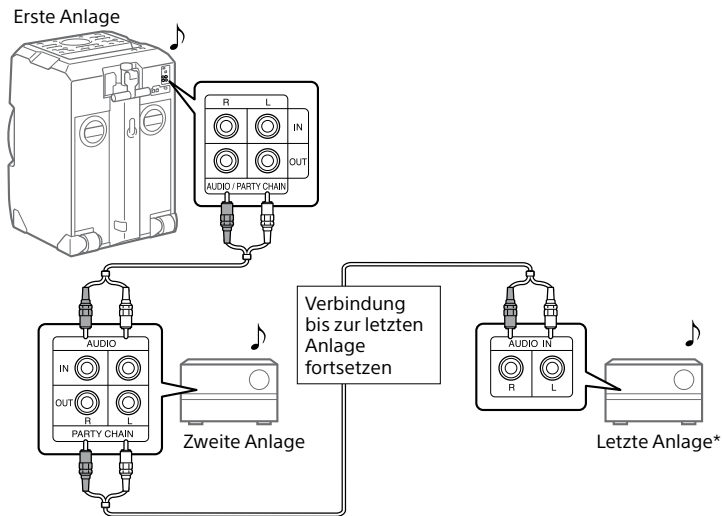
Erste Anlage



- Die letzte Anlage muss mit der ersten Anlage verbunden sein.
- Jede Anlage kann zum Party-Gastgeber werden.
- Sie können eine andere Anlage in der Kette als Party-Gastgeber bestimmen. Für Einzelheiten siehe „So wählen Sie einen neuen Party-Gastgeber“ (Seite 67).

B Wenn eine der Anlagen nicht mit der Party Chain-Funktion ausgestattet ist

Beispiel: Wenn diese Anlage die erste Anlage der Kette ist



* Schließen Sie die Anlage, die nicht mit der Party Chain-Funktion ausgestattet ist, an die letzte Anlage an. Wählen Sie unbedingt die Funktion „Audio In“ an dieser letzten Anlage.

- Die letzte Anlage wird nicht mit der ersten Anlage verbunden.
- Sie müssen die erste Anlage als Party-Gastgeber festlegen, so dass alle Anlagen dieselbe Musik wiedergeben, wenn die Party Chain-Funktion aktiviert wird.

Genießen der Party Chain

- 1 Stecken Sie das Netzkabel ein, und schalten Sie alle Anlagen ein.**
- 2 Stellen Sie die Lautstärke an jeder Anlage ein.**
- 3 Aktivieren Sie die Party Chain-Funktion an der Anlage, die als Party-Gastgeber verwendet werden soll.**

Beispiel: Wenn diese Anlage als Party-Gastgeber verwendet wird

Drücken Sie FUNCTION +/- mehrmals zur Wahl der gewünschten Funktion (außer bei Verwendung der Funktion „Audio In“ bei Verbindung **A** (Seite 65)). Starten Sie die Musikwiedergabe, und drücken Sie dann PARTY CHAIN am Subwoofer.

„PARTY CHAIN“ erscheint auf dem Display. Der Party-Gastgeber startet die Party Chain, und die übrigen Anlagen werden automatisch zu Party-Gäste. Alle Anlagen geben dieselbe Musik wieder, die vom Party-Gastgeber abgespielt wird.

Hinweise

- Je nachdem, wie viele Anlagen Sie verbunden haben, benötigen die Party-Gäste einige Zeit, um die Musikwiedergabe zu starten.
- Eine Änderung des Lautstärkepegels und des Klangeffekts am Party-Gastgeber hat keinen Einfluss auf die Party-Gäste.
- Die Party-Gäste geben die Musikquelle vom Party-Gastgeber wieder, selbst wenn Sie die Funktion an einem der Party-Gäste ändern. Sie können jedoch die Lautstärke und den Klangeffekt an jedem beliebigen Party-Gast einstellen bzw. ändern.

- Wenn Sie das Mikrofon am Party-Gastgeber benutzen, wird der Mikrofonton nicht von den Party-Gästen ausgegeben.
- Wenn eine der Anlagen in der Kette eine USB-Übertragung durchführt, warten Sie, bis die Anlage die Übertragung abschließt oder stoppt, bevor Sie die Party Chain-Funktion aktivieren.
- Einzelheiten zur Bedienung der anderen Anlagen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Bedienungsanleitungen.

So wählen Sie einen neuen Party-Gastgeber

Wiederholen Sie Schritt 3 von „Genießen der Party Chain“ an der Anlage, die als neuer Party-Gastgeber verwendet werden soll. Der aktuelle Party-Gastgeber wird automatisch zum Party-Gast. Alle Anlagen geben dieselbe Musik wieder, die vom neuen Party-Gastgeber abgespielt wird.

Hinweise

- Sie können eine andere Anlage erst dann als neuer Party-Gastgeber auswählen, nachdem die Party Chain-Funktion aller Anlagen in der Kette aktiviert worden ist.
- Falls die ausgewählte Anlage nach wenigen Sekunden nicht der neue Party-Gastgeber wird, wiederholen Sie Schritt 3 unter „Genießen der Party Chain“.

So deaktivieren Sie die Party Chain

Drücken Sie PARTY CHAIN am Party-Gastgeber.

Hinweis

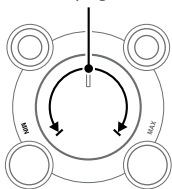
Falls die Party Chain-Funktion nach wenigen Sekunden nicht deaktiviert wird, drücken Sie PARTY CHAIN am Party-Gastgeber erneut.

Mitsingen: Karaoke

Vorbereitung für Karaoke

- 1 Drehen Sie **MIC LEVEL** am Subwoofer auf **MIN**, um den Mikrofonpegel zu reduzieren.

Mikrofonpegelbereich



- 2 Schließen Sie ein optionales Mikrofon an die Buchse **MIC 1** oder **MIC 2** des Subwoofers an. Schließen Sie ein zweites optionales Mikrofon an, wenn Sie im Duett singen wollen.
- 3 Starten Sie die Wiedergabe der Musik, und stellen Sie den Mikrofonpegel ein. Drücken Sie **MIC ECHO** mehrmals, um den Halleffekt einzustellen.
- 4 Fangen Sie an, zur Musik mitzusingen.

Hinweise

- Der Karaoke-Modus wird eingeschaltet, wenn die Mikrofone während der Funktion „DVD/CD“ oder „USB“ angeschlossen werden.
- Falls Heulen auftritt:
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Mikrofon und der Anlage.
 - Ändern Sie die Richtung des Mikrofons.
 - Verringern Sie den Mikrofonpegel.

- Drücken Sie \triangleleft – zum Verringern des Lautstärkepegels, oder drücken Sie **MIC ECHO** mehrmals zum Einstellen des Halpegels.
- Der Mikrofonton wird während der USB-Übertragung nicht zum USB-Gerät übertragen.

Verwendung von „Vocal Fader“

Sie können den Ton der Singstimme in einer Stereo-Quelle reduzieren.

Drücken Sie **VOCAL FADER** mehrmals zur Wahl von „**V,FADER ON**“.

Um den „Vocal Fader“-Effekt aufzuheben, drücken Sie **VOCAL FADER** mehrmals zur Wahl von „**V,FADER OFF**“.

Hinweis

Um den „Vocal Fader“ in der Funktion DVD/CD oder USB zu benutzen, schalten Sie den Karaoke-Modus durch Anschließen des Mikrofons ein.

Ändern der Tonhöhe (Tonhöhenregelung)

Drücken Sie **KEY CONTROL** $b/\#$, um die Tonhöhe im Karaoke-Modus Ihrer Stimmlage anzupassen.

Auswählen des Punktezählmodus (Score Mode)

Wenn der Karaoke-Modus aktiviert ist, steht die Punktezählfunktion zur Verfügung. Ihre Punktezahl wird auf einer Skala von 0 bis 99 berechnet, indem Ihre Stimme mit der Musikquelle verglichen wird.

- 1 Starten Sie die Wiedergabe der Musik.**
- 2 Drücken Sie SCORE, bevor Sie einen Song im Karaoke-Modus singen.**
- 3 Nachdem Sie länger als eine Minute gesungen haben, drücken Sie SCORE erneut, um Ihren Punktestand anzuzeigen.**

So wählen Sie die Bewertung des Punktezählmodus

Siehe [BEWERTUNGSMODUS] in „Einstellen der Audio-Optionen – [TONEINSTELLUNGEN]“ (Seite 47).

Genießen von Musik mit Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung

- 1 Drücken Sie PARTY LIGHT mehrmals zur Wahl von „LED ON“.**
- 2 Drücken Sie LIGHT MODE mehrmals, um den Beleuchtungsmodus zu ändern.**

So schalten Sie Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung aus

Drücken Sie PARTY LIGHT mehrmals zur Wahl von „LED OFF“.

Hinweis

Falls die Beleuchtungshelligkeit zu grell ist, schalten Sie die Raumbelichtung ein oder die Lautsprecher- oder Partybeleuchtung aus.

Verwendung der Timer

Die Anlage bietet drei Timerfunktionen an. Wiedergabetimer und Aufnahmetimer können nicht gleichzeitig aktiviert werden. Wenn Sie einen dieser Timer zusammen mit dem Ausschalttimer benutzen, hat der Ausschalttimer Vorrang.

Ausschalttimer

Die Anlage schaltet sich nach der vorgegebenen Zeit automatisch aus.

Drücken Sie SLEEP mehrmals, um die gewünschte Zeit auszuwählen. Um den Ausschalttimer aufzuheben, drücken Sie SLEEP mehrmals zur Wahl von „OFF“.

Tipps

Um die Restzeit bis zum Ausschalten der Anlage zu überprüfen, drücken Sie SLEEP.

Wiedergabetimer/ Aufnahmetimer

Vergewissern Sie sich, dass die Uhr eingestellt worden ist (Seite 32).

Wiedergabetimer:

Sie können sich von einer Disc, vom Tuner oder von einem USB-Gerät zu einer voreingestellten Zeit wecken lassen.

Aufnahmetimer:

Sie können Musik zu einer angegebenen Uhrzeit von einem voreingestellten Radiosender zu einem USB-Gerät übertragen.

1 Bereiten Sie die Tonquelle vor.

Wiedergabetimer:

Bereiten Sie die Tonquelle vor, und drücken Sie dann \triangleleft +/–, um die Lautstärke einzustellen.

Wenn Sie eine Disc oder ein USB-Gerät als Tonquelle gewählt haben und die Wiedergabe ab einem bestimmten Track oder einer bestimmten Datei starten wollen, erstellen Sie Ihr eigenes Programm (Seite 40).

Aufnahmetimer:

Stellen Sie den Radiosender ein (Seite 54).

2 Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann TIMER MENU.

3 Drücken Sie \blacktriangleleft / \blacktriangleright mehrmals zur Wahl von „PLAY SET“ oder „REC SET“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

4 Stellen Sie die Startzeit der Wiedergabe oder Übertragung ein.

Drücken Sie \blacktriangleleft / \blacktriangleright mehrmals zum Einstellen der Stunde/Minute, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

5 Stellen Sie die Stopzeit der Wiedergabe oder Übertragung nach dem in Schritt 4 beschriebenen Verfahren ein.

6 Drücken Sie \blacktriangleleft / \blacktriangleright mehrmals zur Auswahl der gewünschten Tonquelle, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Um den Aufnahmetimer zu benutzen, schließen Sie ein USB-Gerät an die Buchse Ψ (USB) 2 an, nachdem Sie die Tonquelle ausgewählt haben.

7 Drücken Sie I/⏻, um die Anlage auszuschalten.


Hinweis

Bleibt die Anlage eingeschaltet, sind die Timer unwirksam.

So überprüfen Sie die Timer-Einstellung oder aktivieren den Timer erneut

- 1 Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann TIMER MENU. „TIMER SEL“ blinkt auf dem Display.
- 2 Drücken Sie $\boxed{+}$.
- 3 Drücken Sie \blacktriangleleft / \blacktriangleright mehrmals zur Wahl von „PLAY SEL“ oder „REC SEL“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.



So schalten Sie den Timer ab

Wiederholen Sie den gleichen Vorgang wie bei „So überprüfen Sie die Timer-Einstellung oder aktivieren den Timer erneut“, wählen Sie „TIMER OFF“ in Schritt 3, und drücken Sie dann .

Hinweise

- Die Anlage schaltet sich vor der vorgegebenen Zeit ein. Falls die Anlage zur vorprogrammierten Zeit bereits eingeschaltet ist, oder falls „STANDBY“ auf dem Display blinkt, werden Wiedergabetimer und Aufnahmetimer nicht aktiviert.
- Bedienen Sie die Anlage nicht ab dem Zeitpunkt des Einschaltens der Anlage bis zum Start der Wiedergabe oder Übertragung.

Verwendung von optionalen Geräten

- 1** Drücken Sie  – mehrmals, bis „VOLUME MIN“ auf dem Display erscheint.
- 2** Schließen Sie ein optionales Gerät an (Seite 25).
- 3** Drücken Sie **FUNCTION +/-** mehrmals zur Wahl der Funktion, die dem angeschlossenen Gerät entspricht.
- 4** Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen Gerät.
- 5** Drücken Sie  + mehrmals zum Einstellen der Lautstärke.

Hinweis

Die Anlage schaltet u. U. automatisch in den Bereitschaftsmodus, falls der Lautstärkepegel des angeschlossenen Geräts zu niedrig ist. Stellen Sie den Lautstärkepegel des Geräts ein. Angaben zum Ausschalten der automatischen Bereitschaftsfunktion finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 72).


Deaktivieren der Tasten am Subwoofer (Kindersicherung)

Sie können die Tasten am Subwoofer deaktivieren (außer I/⏻), um Fehlbedienung, z. B. durch Kinder-Unfug, zu verhindern.

Halten Sie am Subwoofer länger als 5 Sekunden gedrückt.

„CHILD LOCK ON“ erscheint auf dem Display.

Nun können Sie die Anlage nur noch mit den Tasten an der Fernbedienung bedienen.

Um die Kindersicherung zu deaktivieren, halten Sie  am Subwoofer länger als 5 Sekunden gedrückt, bis „CHILD LOCK OFF“ auf dem Display erscheint.

Hinweise

- Die Kindersicherung wird automatisch deaktiviert, wenn Sie das Netzkabel abziehen.
- Die Kindersicherung kann nicht aktiviert werden, wenn die Disclade geöffnet wird.

Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion

Die Anlage schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch auf den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird. Die automatische Bereitschaftsfunktion ist standardmäßig aktiviert.

- 1 Drücken Sie **OPTIONS**.**
- 2 Drücken Sie **↔/↔** mehrmals zur Wahl von „**AUTO STBY**“, und drücken Sie dann **[+]**.**
- 3 Drücken Sie **↔/↔** mehrmals zur Wahl von „**ON**“ oder „**OFF**“, und drücken Sie dann **[+]**.**

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

Hinweise

- „**AUTO STBY**“ beginnt etwa 2 Minuten vor Aktivierung des Bereitschaftsmodus auf dem Display zu blinken.
- In den folgenden Fällen ist die automatische Bereitschaftsfunktion nicht verfügbar:
 - während der Tuner-Funktion.
 - wenn der Timer aktiviert ist.
 - wenn ein Mikrofon angeschlossen ist.

Aktualisieren der Software

Die Software dieser Anlage kann in Zukunft aktualisiert werden. Sie können die Software über die nachstehenden Websites aktualisieren.

Für Kunden in Lateinamerika:

<<http://esupport.sony.com/LA>>

Für Kunden in Europa und Russland:

<<http://www.sony.eu/support>>

Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:

<<http://www.sony-asia.com/support>>

Folgen Sie den Online-Anweisungen, um die Software zu aktualisieren.

Störungsbehebung

Sollten Sie ein Problem mit Ihrer Anlage haben, suchen Sie das Problem in der nachstehenden Fehlerbehebungs-Checkliste, und ergreifen Sie die Abhilfemaßnahme. Sollte das Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Beachten Sie, dass während der Reparatur vom Wartungspersonal ausgewechselte Teile einbehalten werden können.

Falls „PROTECT XX“ (X ist eine Zahl) auf dem Display erscheint

Ziehen Sie sofort das Netzkabel ab, und überprüfen Sie die folgenden Punkte.

- Werden die Lüftungsöffnungen des Subwoofers durch irgend etwas blockiert?
- Ist der USB-Anschluss kurzgeschlossen?

Nachdem Sie die obigen Punkte überprüft und für gut befunden haben, schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie die Anlage ein. Sollte das Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Allgemeines

Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- Prüfen Sie, ob das Netzkabel einwandfrei angeschlossen ist.

Die Anlage lässt sich nicht ausschalten, obwohl I/⏻ gedrückt wird.

- Möglicherweise haben Sie den Anzeigemodus unbeabsichtigt auf den Demonstrationsmodus eingestellt. Drücken Sie DISPLAY mehrmals zur Wahl des Stromsparmodus (Seite 32).

Die Anlage hat auf den Bereitschaftsmodus umgeschaltet.

- Dies ist keine Funktionsstörung. Die Anlage schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch auf den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird (Seite 72).

Die Uhr- oder Timer-Einstellung wird aufgehoben.

- Das Netzkabel ist abgetrennt, oder ein Stromausfall ist aufgetreten. Stellen Sie die Uhr (Seite 32) und den Timer (Seite 69) wieder ein.

Kein Ton.

- Stellen Sie die Lautstärke ein.
- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse (Seite 25).
- Überprüfen Sie den Anschluss der optionalen Geräte, falls vorhanden (Seite 25).
- Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein.
- Während des Aufnahmetimer-Betriebs erfolgt keine Tonausgabe.
- Ziehen Sie das Netzkabel ab, schließen Sie es wieder an, und schalten Sie die Anlage ein.

Kein Mikrofonton.

- Stellen Sie den Mikrofonpegel ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon korrekt an die Buchse MIC 1 oder MIC 2 am Subwoofer angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon eingeschaltet ist.

Kein Fernsehton ist von der Anlage zu hören. „CODE 01“ und „SIGNAL ERR“ erscheinen auf dem Display.

- Diese Anlage unterstützt nur 2-Kanal-Linear-PCM-Formate. Überprüfen Sie die Tonausgabeneinstellung am Fernsehgerät, und ändern Sie die Einstellung zum PCM-Ausgabemodus, wenn der automatische Modus gewählt wurde (Seite 29).
- Prüfen Sie, ob der Lautsprecheranschluss am Fernsehgerät auf Verwendung von externen Lautsprechern eingestellt ist (Seite 29).

Starkes Brummen oder Rauschen ist vorhanden.

- Stellen Sie die Anlage weiter entfernt von Störquellen auf.
- Schließen Sie die Anlage an eine andere Netzsteckdose an.
- Bringen Sie einen Störschutzfilter (im Fachhandel erhältlich) am Netzkabel an.
- Schalten Sie in der Nähe befindliche Elektrogeräte aus.
- Das vom Kühlgebläse der Anlage erzeugte Geräusch kann hörbar sein, wenn sich die Anlage im Bereitschaftsmodus befindet, oder während der Wiedergabe. Dies ist keine Funktionsstörung.

Der Timer funktioniert nicht.

- Überprüfen Sie die Timer-Einstellung, und stellen Sie die korrekte Uhrzeit ein (Seite 69).
- Deaktivieren Sie die Ausschalttimer-Funktion (Seite 69).

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Entfernen Sie etwaige Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Subwoofer.
- Verkleinern Sie den Abstand zwischen Fernbedienung und Subwoofer.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Sensor des Subwoofers.
- Tauschen Sie die Batterien aus (R03/Größe AAA).
- Stellen Sie den Subwoofer in größerem Abstand von Leuchtstofflampen auf.

Akustische Rückkopplung tritt auf.

- Verringern Sie die Lautstärke.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Mikrofon und der Anlage, oder ändern Sie die Richtung des Mikrofons.

Die Farbunregelmäßigkeiten auf einem Fernsehschirm bleiben bestehen.

- Schalten Sie das Fernsehgerät sofort aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein. Sollten die Farbunregelmäßigkeiten bestehen bleiben, stellen Sie die Anlage weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.

„CHILD LOCK“ erscheint, wenn Sie eine beliebige Taste am Subwoofer drücken.

- Deaktivieren Sie die Kindersicherung (Seite 71).

Beim Einschalten der Stromversorgung ist ein Klicken zu hören.

- Dies ist das Betriebsgeräusch, das z. B. auftritt, wenn die Stromversorgung ein- oder ausgeschaltet wird. Dies ist keine Funktionsstörung.

Discplayer

Die Disclade öffnet sich nicht, und „LOCKED“ erscheint auf dem Display.

- Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder eine lokale autorisierte Sony-Kundendienststelle.

Die Disclade wird nicht eingefahren.

- Legen Sie die Disc korrekt ein.

Die Disc wird nicht ausgeworfen.

- Die Disc kann während der synchronisierten CD-USB-Übertragung oder REC1-Übertragung nicht ausgeworfen werden. Drücken Sie **■**, um die Übertragung abzubrechen, und drücken Sie dann **▲** am Subwoofer, um die Disc auszuwerfen.
- Konsultieren Sie Ihren Sony-Händler.

Die Wiedergabe beginnt nicht.

- Wischen Sie die Disc sauber (Seite 84).
- Legen Sie die Disc neu ein.
- Legen Sie eine Disc ein, die von dieser Anlage abgespielt werden kann (Seite 8).
- Nehmen Sie die Disc heraus, wischen Sie sie trocken, und lassen Sie dann die Anlage einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Der Regionalcode der DVD VIDEO stimmt nicht mit dem der Anlage überein.

Tonaussetzer treten auf.

- Wischen Sie die Disc sauber (Seite 84).
- Legen Sie die Disc neu ein.
- Verlagern Sie den Subwoofer zu einem Ort ohne Vibrationen.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Track.

- Stellen Sie den Wiedergabemodus auf Normalwiedergabe ein (Seite 39).
- Wiedergabefortsetzung ist gewählt worden. Drücken Sie **■** zweimal. Drücken Sie dann **▶**, um die Wiedergabe zu starten.

Bestimmte Funktionen, wie Stopp, Verriegelungssuche, Zeitlupenwiedergabe, Wiederholungswiedergabe, Zufallswiedergabe oder Programmwiedergabe, sind unwirksam.

- Je nach der Disc lassen sich manche der obigen Vorgänge eventuell nicht durchführen. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung der Disc nach.


Eine DATA CD/DATA DVD (MP3, JPEG, MPEG4 oder Xvid) kann nicht abgespielt werden.

- Die Daten sind nicht im unterstützten Format gespeichert.
- Vergewissern Sie sich vor der Wiedergabe, dass Sie den korrekten Medienmodus gewählt haben.

Ordnername, Trackname, Dateiname und ID3-Tag-Zeichen werden nicht richtig angezeigt.

- Die ID3-Version ist nicht Version 1 (1.0/1.1) oder Version 2 (2.2/2.3).
- Die Zeichencodes, die von dieser Anlage angezeigt werden können, sind wie folgt:
 - Großbuchstaben (A bis Z)
 - Ziffern (0 bis 9)
 - Sonderzeichen (<> * +, [] \ _)Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Der Klang verliert den Stereoeffekt, wenn eine AUDIO CD, VIDEO CD, Audiodatei, Videodatei oder DVD VIDEO wiedergegeben wird.

- Trennen Sie alle Mikrofone ab. „“ wird vom Display ausgeblendet.
- Vergewissern Sie sich, dass die Anlage korrekt angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse (Seite 25).

USB-Gerät

Die Übertragung resultiert in einem Fehler.

- Sie benutzen ein nicht unterstütztes USB-Gerät. Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 11).
- Das USB-Gerät ist nicht korrekt formatiert. Schlagen Sie bezüglich des Formatierverfahrens in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.
- Schalten Sie die Anlage aus, und entfernen Sie das USB-Gerät. Wenn das USB-Gerät einen Ein-Aus-Schalter besitzt, schalten Sie das USB-Gerät aus und nach der Trennung von der Anlage wieder ein. Führen Sie dann die Übertragung erneut durch.
- Wenn die Übertragungs- und Löschvorgänge mehrere Male wiederholt werden, wird die Dateistruktur im USB-Gerät fragmentiert. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.
- Das USB-Gerät ist abgetrennt worden, oder die Stromversorgung ist während der Übertragung ausgeschaltet worden. Löschen Sie die teilweise übertragene Datei, und wiederholen Sie die Übertragung. Wird das Problem dadurch nicht behoben, ist das USB-Gerät möglicherweise defekt. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.

Audiodateien oder Ordner im USB-Gerät können nicht gelöscht werden.

- Prüfen Sie, ob das USB-Gerät schreibgeschützt ist.
- Das USB-Gerät ist abgetrennt worden, oder die Stromversorgung ist während des Löschvorgangs ausgeschaltet worden. Löschen Sie die teilweise gelöschte Datei vollständig. Wird das Problem dadurch nicht behoben, ist das USB-Gerät möglicherweise defekt. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.

Kein Ton.

- Das USB-Gerät ist nicht richtig angeschlossen. Schalten Sie die Anlage aus, und schließen Sie das USB-Gerät wieder an. Schalten Sie dann die Anlage wieder ein, und prüfen Sie, ob „USB 1“ oder „USB 2“ auf dem Display erscheint.

Rauschen, Tonaussetzer oder Tonverzerrungen treten auf.

- Sie benutzen ein nicht unterstütztes USB-Gerät. Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 11).
- Schalten Sie die Anlage aus, schließen Sie das USB-Gerät wieder an, und schalten Sie dann die Anlage wieder ein.
- Die Musikdaten selbst enthalten Rauschen, oder der Ton ist verzerrt. Rauschen ist möglicherweise während des Übertragungsvorgangs induziert worden. Löschen Sie die Datei, und versuchen Sie, die Übertragung zu wiederholen.

- Die bei der Codierung einer Audiodatei verwendete Bitrate war niedrig. Übertragen Sie eine Audiodatei mit höherer Bitrate zum USB-Gerät.

„READING“ wird längere Zeit angezeigt, oder bis zum Wiedergabestart vergeht eine lange Zeit.

- In den folgenden Fällen kann der Lesevorgang lange Zeit in Anspruch nehmen.
 - Das USB-Gerät enthält viele Ordner oder Dateien (Seite 10).
 - Die Dateistruktur ist sehr kompliziert.
 - Die Speicherkapazität ist übermäßig groß.
 - Der interne Speicher ist fragmentiert.

„NO FILE“ erscheint auf dem Display.

- Die Anlage wurde in den Software-Aktualisierungsmodus versetzt, und alle Tasten (außer I/⏻) sind deaktiviert. Drücken Sie I/⏻ am Subwoofer, um die Software-Aktualisierung abzubrechen.

„OVER CURRENT“ erscheint auf dem Display.

- Eine Störung im Spannungspegel der Buchse ψ (USB) 1 oder ψ (USB) 2 ist erkannt worden. Schalten Sie die Anlage aus, und trennen Sie das USB-Gerät von der Buchse. Vergewissern Sie sich, dass keine Störung im USB-Gerät vorliegt. Sollte dieses Anzeigemuster bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Fehlerhafte Anzeige.

- Die im USB-Gerät gespeicherten Daten sind möglicherweise verfälscht worden. Führen Sie die Übertragung erneut durch.
- Die Zeichencodes, die von dieser Anlage angezeigt werden können, sind wie folgt:
 - Großbuchstaben (A bis Z)
 - Ziffern (0 bis 9)
 - Sonderzeichen (< > * +, [] \ _)Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt.

- Schalten Sie die Anlage aus, schließen Sie das USB-Gerät wieder an, und schalten Sie dann die Anlage wieder ein.
- Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 11).
- Das USB-Gerät funktioniert nicht richtig. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.

Die Wiedergabe beginnt nicht.

- Schalten Sie die Anlage aus, schließen Sie das USB-Gerät wieder an, und schalten Sie dann die Anlage wieder ein.
- Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 11).

Die Wiedergabe beginnt nicht ab der ersten Datei.

- Stellen Sie den Wiedergabemodus auf Normalwiedergabe ein (Seite 39).

Es können keine Dateien wiedergegeben werden.

- Vergewissern Sie sich vor der Wiedergabe, dass Sie den korrekten Medienmodus gewählt haben.
- USB-Geräte, die mit einem anderen Dateisystem als FAT16 oder FAT32 formatiert wurden, werden nicht unterstützt.*
- Wenn Sie ein partitioniertes USB-Gerät verwenden, können nur Dateien in der ersten Partition wiedergegeben werden.

* Diese Anlage unterstützt FAT16 und FAT32, doch manche USB-Geräte unterstützen möglicherweise nicht beide FAT-Formate. Um weitere Einzelheiten zu erfahren, schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung des jeweiligen USB-Geräts nach, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Bild

Es erscheint kein Bild.

- Prüfen Sie, ob die Anlage einwandfrei angeschlossen ist.
- Falls das Videokabel beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.
- Vergewissern Sie sich, dass der Subwoofer mit der Video-Eingangsbuchse Ihres Fernsehgeräts verbunden ist (Seite 26).
- Vergewissern Sie sich, dass das Fernsehgerät eingeschaltet und korrekt eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Video-Eingang am Fernsehgerät gewählt haben, so dass Sie die Bilder von der Anlage sehen können.
- (Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen) Vergewissern Sie sich, dass Sie das Farbsystem korrekt entsprechend dem Farbsystem Ihres Fernsehgeräts eingestellt haben.

Bildrauschen tritt auf.

- Wischen Sie die Disc sauber (Seite 84).
- Falls das Videosignal dieser Anlage über Ihren Videorecorder zum Fernsehgerät geleitet wird, kann der bei einigen DVD-VIDEO-Programmen wirksame Kopierschutz die Bildqualität beeinträchtigen.
- (Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen) Wenn Sie eine VIDEO CD abspielen, die in einem anderen Farbsystem als dem an der Anlage eingestellten aufgenommen wurde, können Bildverzerrungen auftreten (Seiten 31, 46).
- (Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen) Passen Sie das Farbsystem an das Ihres Fernsehgeräts an (Seiten 31, 46).

Das Seitenverhältnis des Fernsehschirms kann nicht geändert werden.

- Das Seitenverhältnis bei der verwendeten DVD VIDEO und Videodatei ist fixiert.
- Je nach dem Fernsehgerät kann das Seitenverhältnis nicht geändert werden.

Die Sprache für die Tonspur kann nicht geändert werden.

- Die abgespielte DVD VIDEO enthält keine mehrsprachigen Tracks.
- Die DVD VIDEO gestattet keine Änderung der Sprache für die Tonspur.

Die Untertitelsprache kann nicht geändert werden.

- Die abgespielte DVD VIDEO enthält keine mehrsprachigen Untertitel.
- Die DVD-VIDEO gestattet keine Änderung der Untertitel.

Die Untertitel können nicht abgeschaltet werden.

- Die DVD VIDEO gestattet keine Abschaltung der Untertitel.

Der Kamerawinkel kann nicht geändert werden.

- Die abgespielte DVD VIDEO enthält keine Multi-Angle-Aufnahmen.
- Die DVD VIDEO gestattet keine Änderung des Blickwinkels.

Tuner***Starkes Brummen oder Rauschen ist vorhanden, oder es können keine Sender empfangen werden. („TUNED“ oder „STEREO“ blinkt auf dem Display.)**

- Schließen Sie die Antenne vorschriftsmäßig an.
- Ändern Sie die Position oder Ausrichtung der Antenne, um guten Empfang zu erhalten.
- Konsultieren Sie Ihren nächsten Sony-Händler, falls sich die mitgelieferte AM-Antenne vom Kunststoffständer gelöst hat.
- Schalten Sie in der Nähe befindliche Elektrogeräte aus.

* Je nach den Funkwellenbedingungen oder der Bebauung in Ihrem Gebiet ist eventuell kein Radioempfang möglich.

BLUETOOTH-Gerät

Pairing ist nicht durchführbar.

- Bringen Sie das BLUETOOTH-Gerät näher an die Anlage heran.
- Pairing ist u. U. nicht möglich, falls andere BLUETOOTH-Geräte in der Nähe dieser Anlage vorhanden sind. Schalten Sie in diesem Fall die anderen BLUETOOTH-Geräte aus.
- Achten Sie darauf, dass Sie den korrekten Passkey eingeben, wenn Sie den Namen der Anlage (diese Anlage) am BLUETOOTH-Gerät wählen.

Das BLUETOOTH-Gerät kann die Anlage nicht erkennen, oder „BT OFF“ erscheint auf dem Display.

- Stellen Sie das BLUETOOTH-Signal auf „BT ON“ (Seite 61) ein.

Verbindung ist nicht möglich.

- Das BLUETOOTH-Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen wollten, unterstützt das Profil A2DP nicht, und kann daher nicht mit der Anlage verbunden werden.
- Aktivieren Sie die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-Geräts.
- Stellen Sie die Verbindung vom BLUETOOTH-Gerät aus her.
- Die Pairing-Registrierungsdaten sind gelöscht worden. Führen Sie den Pairing-Vorgang erneut durch.
- Löschen Sie die Pairing-Registrierungsdaten des BLUETOOTH-Geräts (Seite 57), und führen Sie den Pairing-Vorgang erneut durch (Seite 56).

Es treten Tonaussetzer oder Tonschwankungen auf, oder die Verbindung wird unterbrochen.

- Der Abstand zwischen der Anlage und dem BLUETOOTH-Gerät ist zu groß.
- Falls Hindernisse zwischen der Anlage und Ihrem BLUETOOTH-Gerät vorhanden sind, sollten Sie diese beseitigen oder umgehen.
- Falls sich in der Nähe ein Gerät befindet, das elektromagnetische Wellen erzeugt (z. B. ein WLAN-Gerät, ein anderes BLUETOOTH-Gerät oder ein Mikrowellenofen), entfernen Sie das betreffende Gerät.

Der Ton Ihres BLUETOOTH-Geräts wird nicht auf dieser Anlage wiedergegeben.

- Erhöhen Sie zunächst die Lautstärke an Ihrem BLUETOOTH-Gerät, und stellen Sie dann die Lautstärke mit \triangleleft +/– ein.

Starkes Brummen, Rauschen oder Tonverzerrungen treten auf.

- Falls Hindernisse zwischen der Anlage und Ihrem BLUETOOTH-Gerät vorhanden sind, sollten Sie diese beseitigen oder umgehen.
- Falls sich in der Nähe ein Gerät befindet, das elektromagnetische Wellen erzeugt (z. B. ein WLAN-Gerät, ein anderes BLUETOOTH-Gerät oder ein Mikrowellenofen), entfernen Sie das betreffende Gerät.
- Verringern Sie die Lautstärke am angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät.

Party Chain

Die Party Chain-Funktion kann nicht aktiviert werden.

- Überprüfen Sie die Verbindungen (Seite 65).
- Vergewissern Sie sich, dass die Audiokabel korrekt angeschlossen sind.

„PARTY CHAIN“ blinkt auf dem Display.

- Sie können die Funktion „Audio In“ nicht wählen, wenn Sie während der Benutzung der Party Chain-Funktion eine Verbindung **A** (Seite 65) herstellen. Wählen Sie eine andere Funktion außer „Audio In“ (Seite 67).
- Drücken Sie PARTY CHAIN am Subwoofer.
- Versuchen Sie, die Anlage aus- und wieder einzuschalten.

Die Party Chain-Funktion funktioniert nicht richtig.

- Schalten Sie die Anlage aus. Schalten Sie sie dann wieder ein, um die Party Chain-Funktion zu aktivieren.

Rücksetzen der Anlage

Falls die Anlage noch immer nicht einwandfrei funktioniert, setzen Sie sie auf die Werksvorgabe zurück.

Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

- 1 Ziehen Sie das Netzkabel ab, und schließen Sie es wieder an.
- 2 Drücken Sie **I/⏻**, um die Anlage einzuschalten.

- 3 Halten Sie ENTER und TUNING+/ **▶▶** etwa 3 Sekunden lang gedrückt.

„RESET“ erscheint auf dem Display. Alle benutzerkonfigurierten Einstellungen, wie z. B. die Festsender, der Timer und die Uhr, werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.

Zurücksetzen der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben

Sie können die Setup-Menü-Einstellungen (außer den Einstellungen für [KINDERSICHERUNG]) auf die Vorgaben zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie SETUP.
- 2 Drücken Sie **↕/↔** mehrmals zur Wahl von [SYSTEMEINSTELLUNGEN], und drücken Sie dann **⊕**.
- 3 Drücken Sie **↕/↔** mehrmals zur Wahl von [ZURÜCKSETZEN], und drücken Sie dann **⊕**.
- 4 Drücken Sie **↕/↔** mehrmals zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann **⊕**.
Dieser Vorgang dauert ein paar Sekunden. Drücken Sie **I/⏻** nicht während der Rücksetzung der Anlage.

Selbstdiagnose-Funktion

Wenn Buchstaben/Zahlen auf dem Fernsehschirm oder Display erscheinen

Wenn die Selbstdiagnosefunktion aktiviert wird, um eine Funktionsstörung der Anlage zu verhüten, erscheint eine Servicenummer. Die Servicenummer besteht aus einem Buchstaben und Ziffern (z. B. C 13 50). Die Ursachen und Abhilfemaßnahmen sind aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich.

Erste 3 Zeichen der Service-nummer	Ursache und Abhilfemaßnahme
C 13	Diese Disc ist verschmutzt. <ul style="list-style-type: none">Reinigen Sie die Disc mit einem weichen Tuch (Seite 84).
C 31	Die Disc ist nicht richtig eingelegt. <ul style="list-style-type: none">Schalten Sie die Anlage aus und wieder ein. Legen Sie dann die Disc korrekt ein.
E XX (XX ist eine Zahl)	Um eine Funktionsstörung zu verhüten, hat die Anlage die Selbstdiagnose-Funktion durchgeführt. <ul style="list-style-type: none">Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler oder eine örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle, und geben Sie die 5-stellige Servicenummer an. Beispiel: E 61 10

Meldungen

Während dieses Vorgangs kann eine der folgenden Meldungen auf dem Display erscheinen oder blinken.

CANNOT PLAY

- Eine nicht abspielbare Disc wurde eingelegt.
- Eine DVD VIDEO mit einem nicht unterstützten Regionalcode wurde eingelegt.

CODE 01/SIGNAL ERR

Ein nicht unterstütztes Audiosignal wird vom angeschlossenen Fernsehgerät in die OPT IN-Buchse eingespeist. Siehe „Wenn kein Fernsehton von der Anlage zu hören ist“ (Seite 29).

DATA ERROR

- Die Datei wurde in einem nicht unterstützten Format erzeugt.
- Die Dateierweiterung stimmt nicht mit dem Dateiformat überein.

DEVICE ERROR

Das USB-Gerät konnte nicht erkannt werden, oder ein unbekanntes Gerät ist angeschlossen.

DEVICE FULL

Der Speicher des USB-Geräts ist voll.

ERASE ERROR

Die Löschung von Audiodateien oder Ordnern im USB-Gerät ist fehlgeschlagen.

FATAL ERROR

Das USB-Gerät wurde während des Übertragungs- oder Löschvorgangs abgetrennt und ist möglicherweise beschädigt worden.

FOLDER FULL

Eine Übertragung auf das USB-Gerät ist nicht möglich, weil die Maximalzahl von Ordnern erreicht ist.

GUEST

Die Anlage ist zu einem Party-Gast geworden, da die Party Chain-Funktion von einem Party-Gastgeber aktiviert worden ist.

HOST

Die Anlage hat die Party Chain-Funktion aktiviert und ist der Party-Gastgeber geworden.

NO DEVICE

Es ist kein USB-Gerät angeschlossen.

NO DISC

Es befindet sich keine Disc im Player.

NO MEMORY

Es befindet sich kein Speichermedium in dem Speicher, der am USB-Gerät (Multi-Karten-Lesegerät usw.) für Wiedergabe oder Übertragung ausgewählt wurde.

NO MUSIC

Es befinden sich keine MP3/WMA/AAC-Dateien in der Wiedergabequelle.

NO PHOTO

Es befinden sich keine JPEG-Dateien in der Wiedergabequelle.

NO STEP

Alle programmierten Schritte sind gelöscht worden.

NO VIDEO

Es befinden sich keine MPEG4/Xvid-Dateien in der Wiedergabequelle.

NOT IN USE

Sie haben versucht, einen bestimmten Vorgang unter Bedingungen durchzuführen, unter denen dieser Vorgang unzulässig ist.

NOT SUPPORTED

Ein nicht unterstütztes USB-Gerät ist angeschlossen, oder das USB-Gerät ist über einen USB-Hub mit dieser Anlage verbunden.

OVER CURRENT

Ein Überstrom von der Buchse ψ (USB) wurde erkannt.

PROTECTED

Das USB-Gerät ist schreibgeschützt.

PUSH STOP

Sie haben versucht, einen Vorgang durchzuführen, der nur bei gestoppter Wiedergabe durchgeführt werden kann.

READING

Die Anlage liest Daten auf der Disc oder dem USB-Gerät. Manche Funktionen sind nicht verfügbar.

REC ERROR

Die Übertragung wurde nicht gestartet, wurde vorzeitig gestoppt, oder konnte anderweitig nicht durchgeführt werden.

STEP FULL

Sie haben versucht, mehr als 25 Schritte zu programmieren.

TIME NG

Die Ein- und Ausschaltzeiten von Wiedergabetimer oder Aufnahmetimer sind identisch.

TRACK FULL

Eine Übertragung auf das USB-Gerät ist nicht möglich, weil die Maximalzahl von Dateien erreicht ist.

Vorsichtsmaßnahmen

Beim Tragen des Subwoofers

Um eine Beschädigung des Disc-Mechanismus zu vermeiden, treffen Sie die folgenden Maßnahmen, bevor Sie den Subwoofer tragen.

Verwenden Sie die Tasten am Subwoofer, um diesen Vorgang durchzuführen.

1 Drücken Sie I/⏻, um die Anlage einzuschalten.

2 Drücken Sie FUNCTION, drehen Sie den MULTI CONTROL-Knopf zur Wahl von „DVD/CD“, und drücken Sie dann ENTER.

3 Nehmen Sie die Disc heraus.
Drücken Sie ▲, um die Disclade zu öffnen und zu schließen.
Warten Sie, bis „NO DISC“ auf dem Display erscheint.

4 Ziehen Sie das Netzkabel ab.

Hinweise zu Discs

- Wischen Sie die Disc vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch von der Mitte zum Rand hin ab.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z. B. Benzin, Verdünner, handelsübliche Reinigungsmittel oder für Vinyl-LPs vorgesehene Antistatiksprays) zum Reinigen von Discs.
- Setzen Sie Discs keinem direkten Sonnenlicht oder Wärmequellen (z. B. Warmluftauslässen) aus, und lassen Sie sie auch nicht in einem in der prallen Sonne geparkten Auto liegen.

Zur Sicherheit

- Ziehen Sie das Netzkabel vollständig von der Netzsteckdose ab, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden soll. Ziehen Sie beim Abtrennen der Kabel immer am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in die Anlage gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie die Anlage von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie sie wieder benutzen.
- Das Netzkabel darf nur von einer qualifizierten Kundendienststelle ausgewechselt werden.

Info zur Handhabung der Anlage

Diese Anlage ist nicht tropfwassergeschützt oder wasserdicht. Unterlassen Sie Bespritzen oder Reinigen der Anlage mit Wasser.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage nicht in geneigter Position oder an Orten auf, die sehr heiß, kalt, staubig, schmutzig, feucht, unzureichend belüftet oder Vibrationen, direktem Sonnenlicht oder heller Beleuchtung ausgesetzt sind.
- Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie die Anlage auf Oberflächen stellen, die speziell behandelt wurden (z. B. mit Wachs, Öl, Politur), da es sonst zu einer Verschmutzung oder Verfärbung der Oberfläche kommen kann.
- Wenn die Anlage direkt von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht oder in einen sehr feuchten Raum gestellt wird, kann sich Feuchtigkeit auf der Linse im Subwoofer niederschlagen und eine Funktionsstörung der Anlage verursachen. Nehmen Sie in einer solchen Situation die Disc heraus, und lassen Sie die Anlage etwa eine Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Hinweise zum Wärmestau

- Eine gewisse Erwärmung des Subwoofers während des Betriebs ist normal und kein Grund zur Besorgnis.
- Vermeiden Sie eine Berührung des Gehäuses, wenn das Gerät längere Zeit bei hoher Lautstärke benutzt worden ist, weil dann das Gehäuse heiß ist.
- Verdecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen.

Hinweis zur Lautsprecheranlage

Diese Lautsprecheranlage ist nicht magnetisch abgeschirmt, so dass das Bild von nahe liegenden Fernsehgeräten magnetisch verzerrt werden kann. Schalten Sie in diesem Fall das Fernsehgerät aus, und warten Sie 15 bis 30 Minuten, bevor Sie es wieder einschalten. Falls keine Besserung eintritt, vergrößern Sie den Abstand zwischen den Lautsprechern und dem Fernsehgerät.

WICHTIGER HINWEIS

Vorsicht: Falls Sie ein Standbild oder die Bildschirmanzeige längere Zeit über diese Anlage auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt lassen, besteht die Gefahr einer bleibenden Beschädigung Ihres Fernsehschirms. Projektionsfernsehgeräte sind besonders anfällig für dieses Phänomen.

Reinigung des Gehäuses

Reinigen Sie diese Anlage mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben.

Verwenden Sie keine Schleifkissen, Scheuerpulver oder Lösungsmittel, wie Verdüner, Benzin oder Alkohol.

Info zu BLUETOOTH-Kommunikation

- BLUETOOTH-Geräte sollten innerhalb von ca. 10 m (hindernisfreie Entfernung) voneinander verwendet werden. Unter den folgenden Bedingungen kann sich die effektive Kommunikationsreichweite verkürzen.
 - Wenn sich eine Person, ein Metallgegenstand, eine Wand oder ein anderes Hindernis zwischen den Geräten einer BLUETOOTH-Verbindung befindet
 - Orte, an denen ein WLAN installiert ist
 - In der Nähe von in Betrieb befindlichen Mikrowellenöfen
 - Orte, an denen andere elektromagnetische Wellen erzeugt werden
- BLUETOOTH-Geräte und WLAN-Geräte (IEEE 802.11b/g) verwenden das gleiche Frequenzband (2,4 GHz). Wenn Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät in der Nähe eines WLAN-Geräts benutzen, können elektromagnetische Störungen auftreten. Dies kann zu niedrigeren Datenübertragungsraten, Rauschen oder einer Beeinträchtigung der Verbindung führen. Probieren Sie in diesem Fall die folgenden Abhilfemaßnahmen aus:
 - Halten Sie mindestens 10 m Abstand zwischen dieser Anlage und dem WLAN-Gerät.
 - Schalten Sie das WLAN-Gerät aus, wenn Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät innerhalb von 10 m benutzen.
 - Benutzen Sie diese Anlage und das BLUETOOTH-Gerät möglichst nah beieinander.

- Die von dieser Anlage abgegebenen Funkwellen können die Funktion mancher medizinischer Geräte beeinträchtigen. Da diese Beeinträchtigung zu einer Funktionsstörung führen kann, sollten Sie diese Anlage und BLUETOOTH-Geräte an den folgenden Orten stets ausschalten:
 - In Krankenhäusern, Zügen, Flugzeugen sowie an Tankstellen und anderen Orten, an denen brennbare Gase vorhanden sein können
 - In der Nähe von automatischen Türen oder Feuermeldern
- Diese Anlage unterstützt Sicherheitsfunktionen, die den BLUETOOTH-Spezifikationen entsprechen, um sichere Verbindungen während der Kommunikation unter Einsatz der BLUETOOTH-Technologie zu gewährleisten. Da diese Sicherheit jedoch unter bestimmten Einstellungsinhalten und anderen Faktoren unzureichend sein kann, sollten Sie bei der Durchführung der Kommunikation mit BLUETOOTH-Technologie stets Sorgfalt walten lassen.
- Sony übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder andere Verluste, die aus Datenlecks während der Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie entstehen.
- Einwandfreie BLUETOOTH-Kommunikation kann nicht unbedingt mit allen BLUETOOTH-Geräten garantiert werden, die das gleiche Profil wie diese Anlage verwenden.
- Die mit dieser Anlage verbundenen BLUETOOTH-Geräte müssen den von Bluetooth SIG, Inc. vorgeschriebenen BLUETOOTH-Spezifikationen entsprechen und demgemäß zertifiziert sein. Doch selbst wenn ein Gerät den BLUETOOTH-Spezifikationen entspricht, kann es Fälle geben, in denen die Eigenschaften oder Spezifikationen des BLUETOOTH-Geräts eine Verbindung unmöglich machen oder zu ungewöhnlichen Steuermethoden, Anzeigen oder Bedienungsvorgängen führen.
- Je nach dem mit dieser Anlage verbundenen BLUETOOTH-Gerät, der Kommunikationsumgebung oder den Umweltbedingungen können Rauschstörungen oder Tonunterbrechungen auftreten.

Technische Daten

Aktiver Subwoofer (SA-WGT5D)

Verstärker-Teil

Die folgenden Werte wurden
gemessen bei
120 V – 240 V Wechselstrom,
50/60 Hz

Ausgangsleistung (Nennleistung):
Linker/Rechter Kanal: 400 W +
400 W (bei 4 Ohm, 1 kHz, 1% THD)

Sinus-RMS-Ausgangsleistung
(Referenz):
Linker/Rechter Kanal: 600 W +
600 W (pro Kanal bei 4 Ohm,
1 kHz)
Subwoofer: 1.200 W (bei 8 Ohm,
100 Hz)

Lautsprecherteil

Lautsprecheranlage:
Subwoofer, Schalldruckhorn

Lautsprechereinheiten:
350 mm, Konustyp

Nennimpedanz:
8 Ohm

Eingänge

AUDIO IN/PARTY CHAIN IN L/R:
Spannung 2 V, Impedanz 47 kOhm

OPT IN:
Unterstütztes Audiosignal:
2-Kanal-Linear-PCM

MIC 1, MIC 2:
Empfindlichkeit 1 mV, Impedanz
10 kOhm

Ausgänge

AUDIO OUT/PARTY CHAIN OUT L/R:
Spannung 2 V, Impedanz 1 kOhm

VIDEO OUT:
Max. Ausgangspegel 1 Vs-s,
unsymmetrisch, Sync-negativ,
Lastimpedanz 75 Ohm



Displayer-Teil

System:
Compact Disc und digitales
Audio- und Videosystem
Laserdioden-Eigenschaften
Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung*:
Weniger als 44,6 μ W
* Diese Ausgangsleistung wurde
in 200 mm Abstand von der
Linsenoberfläche des optischen
Abtastblocks mit 7 mm Blende
gemessen.

Frequenzgang:
20 Hz – 20 kHz
Video-Farbsystemformat:
Lateinamerika-Modell:
NTSC
Übrige Modelle:
NTSC und PAL

USB-Teil

Unterstütztes USB-Gerät:
Massenspeicherklasse
Maximale Stromstärke:
1 A

USB-Buchse:
 (USB) 1,  (USB) 2
Typ A

Tuner-Teil

FM-Stereo, FM/AM-Superhet-Tuner

Antenne:

FM-Wurfantenne

AM-Rahmenantenne

FM-Tuner-Teil

Empfangsbereich:

87,5 MHz – 108,0 MHz (50-kHz-Raster)

AM-Tuner-Teil

Empfangsbereich:

Europa- und Russland-Modell:

531 kHz – 1.602 kHz (9-kHz-Raster)

Lateinamerika- und Australien-

Modelle:

531 kHz – 1.710 kHz (9-kHz-Raster)

530 kHz – 1.710 kHz (10-kHz-

Raster)

Übrige Modelle:

531 kHz – 1.602 kHz (9-kHz-Raster)

530 kHz – 1.610 kHz (10-kHz-

Raster)

BLUETOOTH-Teil

Kommunikationssystem:

BLUETOOTH-Standardversion 3.0

Ausgang:

BLUETOOTH-Standard

Leistungsklasse 2

Maximale Kommunikationsreichweite:

ca. 10 m auf der Sichtlinie¹⁾

Frequenzband:

2,4-GHz-Band (2,4000 GHz –

2,4835 GHz)

Modulationsmethode:

FHSS (Freq Hopping Spread

Spectrum)

Kompatible BLUETOOTH-Profil²⁾:

A2DP (Advanced Audio

Distribution Profile)

AVRCP (Audio Video Remote

Control Profile)

SPP (Serial Port Profile)

Unterstützte Codecs:

SBC (Sub Band Codec)

AAC (Advanced Audio Coding)

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite hängt von solchen Faktoren wie Hindernisse zwischen den Geräten, Magnetfelder um einen Mikrowellenofen, statische Elektrizität, Empfangsempfindlichkeit, Antennenleistung, Betriebssystem, Software-Anwendung usw. ab.

²⁾ BLUETOOTH-Standardprofile zeigen den Zweck der BLUETOOTH-Kommunikation zwischen Geräten an.

Unterstützte Audioformate

Unterstützte Bitrate:

MPEG1 Layer-3:

32 kbps – 320 kbps (VBR)

WMA (nur USB-Geräte):

48 kbps – 192 kbps (VBR, CBR)

AAC (nur USB-Geräte):

48 kbps – 320 kbps (VBR, CBR)

Abtastfrequenzen:

MPEG1 Layer-3:

32 kHz/44,1 kHz/48 kHz

WMA (nur USB-Geräte):

44,1 kHz

AAC (nur USB-Geräte):

44,1 kHz

Unterstützte Videoformate

Xvid:

Video-Codex: Xvid Video
 Bitrate: 4,854 Mbps (MAX)
 Auflösung/Bildwiederholrate:
 720 × 480, 30 Bilder/s
 720 × 576, 25 Bilder/s (außer
 Lateinamerika-Modell)
 Audio-Codex: MP3

MPEG4:

Dateiformat: MP4-Dateiformat
 Video-Codex: MPEG4 Simple
 Profile (AVC ist nicht kompatibel.)
 Bitrate: 4 Mbps
 Auflösung/Bildwiederholrate:
 720 × 480, 30 Bilder/s
 720 × 576, 25 Bilder/s (außer
 Lateinamerika-Modell)
 Audio-Codex: AAC-LC (HE-AAC ist
 nicht kompatibel.)
 DRM: Nicht kompatibel

Lautsprechersystem (SS-GT5DB)

Lautsprechersystem:

2-Weg, Bassreflex

Lautsprechereinheit (links):

Hochtöner: 50 mm × 1, Konustyp
 Mitteltöner: 90 mm × 2, Konustyp

Lautsprechereinheit (rechts):

Hochtöner: 50 mm × 1, Konustyp
 Mitteltöner: 90 mm × 2, Konustyp

Nennimpedanz:

4 Ohm

Allgemeines

Stromversorgung:

120 V – 240 V Wechselstrom,
 50/60 Hz

Leistungsaufnahme:

350 W

Leistungsaufnahme (im

Stromsparmodus):

0,5 W (bei Einstellung von
 „BT STBY“ auf „OFF“)
 2,5 W (bei Einstellung von
 „BT STBY“ auf „ON“)

Abmessungen (B/H/T) (ca.):

Aktiver Subwoofer:
 450 mm × 728 mm × 503 mm
 Lautsprechereinheit (links):
 500 mm × 115 mm × 142 mm
 Lautsprechereinheit (rechts):
 507 mm × 115 mm × 142 mm
 Lautsprechereinheiten (bei
 Soundbar-Stil)
 1.000 mm × 115 mm × 142 mm

Gewicht (ca.):

Aktiver Subwoofer:
 32 kg
 Lautsprechereinheit (links):
 3,2 kg
 Lautsprechereinheit (rechts):
 3,2 kg

Menge:

Aktiver Subwoofer:
 1 Stück
 Lautsprechereinheiten:
 2 Stück

Änderungen, die dem technischen
 Fortschritt dienen, bleiben
 vorbehalten.

Liste der Sprachencodes

Die Sprachenbezeichnungen entsprechen dem ISO-Standard 639: 1988 (E/F).

Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache
1027	Afar	1186	Scots Gaelic	1350	Malayalam	1513	Siswati
1028	Abkhazian	1194	Galician	1352	Mongolian	1514	Sesotho
1032	Afrikaans	1196	Guarani	1353	Moldavian	1515	Sundanese
1039	Amharic	1203	Gujarati	1356	Marathi	1516	Swedish
1044	Arabic	1209	Hausa	1357	Malay	1517	Swahili
1045	Assamese	1217	Hindi	1358	Maltese	1521	Tamil
1051	Aymara	1226	Croatian	1363	Burmese	1525	Telugu
1052	Azerbaijani	1229	Hungarian	1365	Nauru	1527	Tajik
1053	Bashkir	1233	Armenian	1369	Nepali	1528	Thai
1057	Byelorussian	1235	Interlingua	1376	Dutch	1529	Tigrinya
1059	Bulgarian	1239	Interlingue	1379	Norwegian	1531	Turkmen
1060	Bihari	1245	Inupiak	1393	Occitan	1532	Tagalog
1061	Bislama	1248	Indonesian	1403	(Afan) Oromo	1534	Setswana
1066	Bengali; Bangla	1253	Icelandic	1408	Oriya	1535	Tonga
1067	Tibetan	1254	Italian	1417	Punjabi	1538	Turkish
1070	Breton	1257	Hebrew	1428	Polish	1539	Tsonga
1079	Catalan	1261	Japanese	1435	Pashto; Pushto	1540	Tatar
1093	Corsican	1269	Yiddish	1436	Portuguese	1543	Twi
1097	Czech	1283	Javanese	1463	Quechua	1557	Ukrainian
1103	Welsh	1287	Georgian	1481	Rhaeto-Romance	1564	Urdu
1105	Danish	1297	Kazakh	1482	Kirundi	1572	Uzbek
1109	German	1298	Greenlandic	1483	Romanian	1581	Vietnamese
1130	Bhutani	1299	Cambodian	1489	Russian	1587	Volapük
1142	Greek	1300	Kannada	1491	Kinyarwanda	1613	Wolof
1144	English	1301	Korean	1495	Sanskrit	1632	Xhosa
1145	Esperanto	1305	Kashmiri	1498	Sindhi	1665	Yoruba
1149	Spanish	1307	Kurdish	1501	Sangho	1684	Chinese
1150	Estonian	1311	Kirghiz	1502	Serbo-Croatian	1697	Zulu
1151	Basque	1313	Latin	1503	Singhalese	1703	Keine Angabe
1157	Persian	1326	Lingala	1505	Slovak		
1165	Finnish	1327	Laothian	1506	Slovenian		
1166	Fiji	1332	Lithuanian	1507	Samoa		
1171	Faroese	1334	Latvian; Lettish	1508	Shona		
1174	French	1345	Malagasy	1509	Somali		
1181	Frisian	1347	Maori	1511	Albanian		
1183	Irish	1349	Macedonian	1512	Serbian		

Liste der Kindersicherungs-Gebietscodes

Code	Gebiet	Code	Gebiet	Code	Gebiet	Code	Gebiet
2044	Argentinien	2174	Frankreich	2362	Mexiko	2499	Schweden
2047	Australien	2184	Großbritannien	2390	Neuseeland	2086	Schweiz
2057	Belgien	2248	Indien	2376	Niederlande	2501	Singapur
2070	Brasilien	2238	Indonesien	2379	Norwegen	2149	Spanien
2090	Chile	2254	Italien	2046	Österreich	2528	Thailand
2092	China	2276	Japan	2427	Pakistan		
2115	Dänemark	2079	Kanada	2424	Philippinen		
2109	Deutschland	2304	Korea	2436	Portugal		
2165	Finnland	2363	Malaysia	2489	Russland		

<http://www.sony.net/>



MP3



* 4 5 7 0 7 3 4 4 1 * (1)